



DER DEUTSCHE REISEMARKT

Zahlen und Fakten 2019

Der deutsche Reisemarkt

INHALTSVERZEICHNIS

2019

ALLGEMEINES

4

BTW Tourismusindex Winter 2019

Beitrag der deutschen Touristen zur wirtschaftlichen Entwicklung in Entwicklungs- und Schwellenländern

Tourismus als Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft

Die wirtschaftliche Bedeutung der Tourismusbranche im Überblick

Marktstruktur im deutschen Touristikmarkt 2019

Die Online-Offline-Umsatzentwicklung von Urlaubs- und Privatreisen

Veränderung der Urlaubsbuchungen durch das Internet

REISEBÜRO- UND REISEVERANSTALTERMARKT IN DEUTSCHLAND

12

Entwicklung der Reiseveranstalter- und Reisebüroumsätze in Deutschland

Perfekt umsorgt – der Reiseveranstaltermarkt im Überblick

Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Ohne Reisebüro geht's nicht

Anzahl der Reisebuchungsstellen in Deutschland

Flugticket-Umsatz der Iata-Linienfluggesellschaften über Reisebüros in Deutschland

REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND

22

Die weltweit 10 beliebtesten Reiseziele aller Nationen

Die 5 beliebtesten Städtereiseziele von In- und Ausländern in Deutschland 2019

Die Urlaubsziele der Deutschen weltweit

Die 10 beliebtesten Inlandsurlaubsreiseziele der Deutschen

Die 10 beliebtesten Auslandsurlaubsreiseziele der Deutschen

Die Reiseeinnahmen und Reiseausgaben der Deutschen

Die durchschnittliche Reisedauer bei Haupturlaubsreisen

Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Inland

Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Ausland

Die Kurzurlaube im In- und Ausland der Deutschen

Die beliebtesten Städtereiseziele der Deutschen

Alle Übernachtungen in Deutschland

Die wichtigsten Herkunftsmärkte für Reisen nach Deutschland

REISEVERKEHRSMITTEL

38

Die beliebtesten Verkehrsmittel für Urlaubsreisen

Die 5 größten Flughäfen in Deutschland

Das Passagieraufkommen im Flugverkehr

Kreuzfahrten: immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren

Hochsee-Kreuzfahrten: Passagierentwicklung nach Ländern

Der Kreuzfahrtmarkt Deutschland

GESCHÄFTSREISEMARKT

46

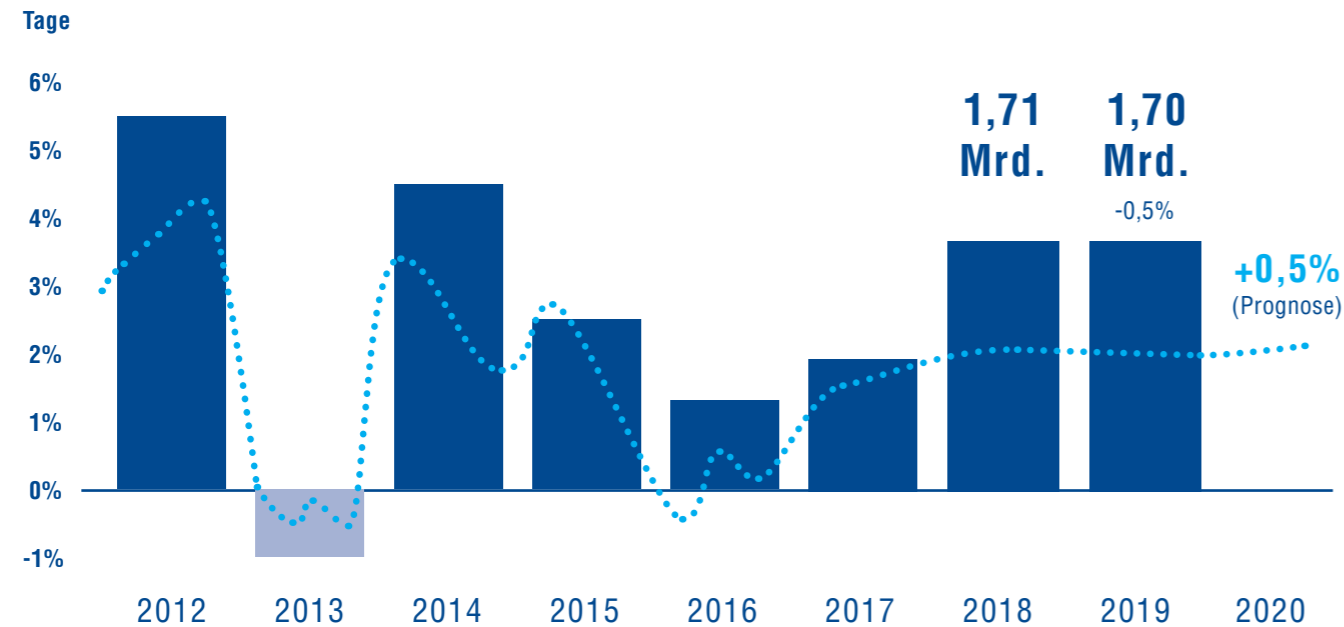
Entwicklungen im deutschen Geschäftsreisemarkt bis 2018

Top 5 Kongressländer weltweit 2018

Ranking Kongressstädte weltweit

BTW TOURISMUSINDEX Winter 2019

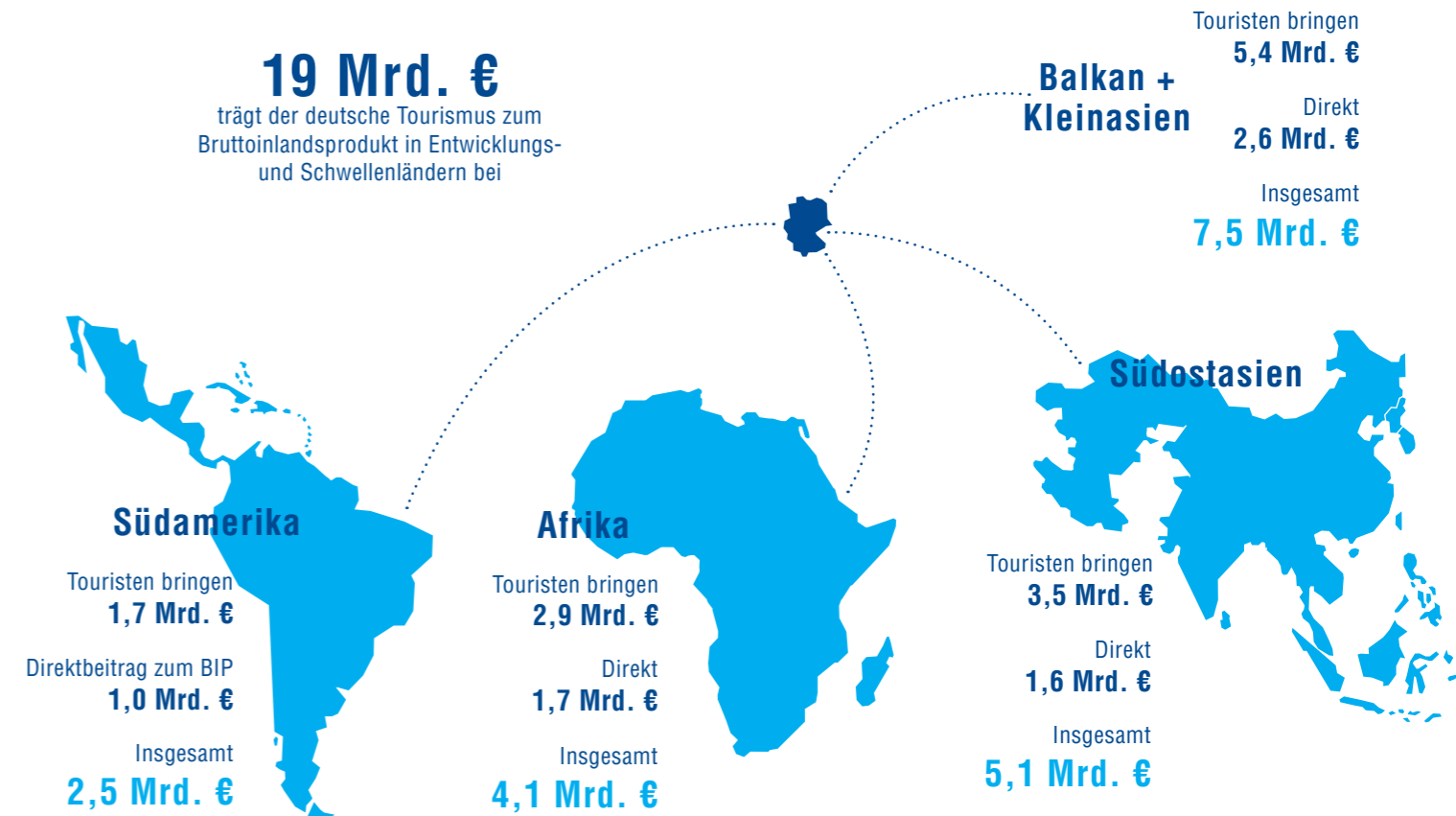
Rund 1,7 Mrd. Tage haben die Deutschen im Jahr 2019 auf Ausflügen und längeren Reisen verbracht. Dies zeigt der aktuelle Tourismusindex des BTW. Dies ist gegenüber dem Vorjahr ein leichter Rückgang von 0,5 Prozent.



- Ausgabebereitschaft der Deutschen in Reisetagen (Prognose)
- Veränderung der Anzahl der tatsächlich absolvierten Reisetage in % gegenüber Vorjahr

Beitrag der deutschen Touristen ZUR WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG in Entwicklungs- und Schwellenländern

Lesebeispiel: Deutsche Touristen geben in Mittel- und Südamerika/Karibik 1,7 Milliarden Euro aus. Dies führt in dieser Region zu einem direkten Beitrag zum BIP von einer Milliarde Euro. Die indirekten und induzierten Effekte tragen weitere 1,5 Milliarden Euro bei, so dass der Tourismus insgesamt einen Betrag von 2,5 Milliarden Euro leistet.



Tourismus als WACHSTUMSBRANCHE der deutschen Wirtschaft

Die Tourismuswirtschaft sichert fast drei Millionen Arbeitsplätze.

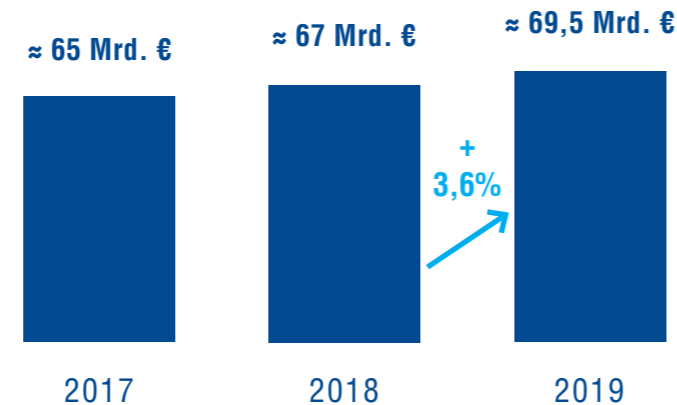
Die Tourismuswirtschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und sorgt für umfangreiche zusätzliche Investitionen. Die Bruttowertschöpfung* der Tourismusbranche beträgt laut Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus“ über **105 Milliarden Euro**.

Unter Berücksichtigung indirekter und induzierter Effekte ergibt sich insgesamt eine dem Tourismus zurechenbare Bruttowertschöpfung von **213,5 Milliarden Euro**. Die Tourismuswirtschaft sichert **2,9 Millionen Arbeitsplätze** in Deutschland.

Die gesamten Konsumausgaben der Touristen in Deutschland betragen im Jahr 2015 287,2 Milliarden Euro, davon alleine **224,6 Milliarden Euro** von inländischen Touristen.

Die Deutschen gehören auch 2019 wieder zu den größten Nettodevisenbringern im internationalen Reiseverkehr. Die Reiseausgaben im Ausland entsprechen 4,6 Prozent des gesamten privaten Verbrauchs der Bundesbürger (2018: 4,7 Prozent).

Fünf Prozent Plus: Reiseausgaben der Deutschen steigen deutlich



***Bruttowertschöpfung**, die: gibt den Gesamtwert aller produzierten Waren und Dienstleistungen an, abzüglich der sogenannten Vorleistungen. Das sind alle Waren und Dienstleistungen, die während der Produktion verarbeitet oder verbraucht wurden. Indirekte Effekte erfassen die Bruttowertschöpfung der Vorleistungsanbieter. Induzierte Effekte entstehen durch das Ausgeben von zusätzlichem Einkommen, das aus direkten und indirekten Effekten resultiert.

Die WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG der Tourismusbranche im Überblick



70,8 Mio.

Urlaubsreisen
(davon >40% Pauschal- und Bausteinreisen, organisiert mithilfe von Reiseveranstaltern/Reisebüros)



über 50%

der Veranstalterreisen buchen die Deutschen im Reisebüro



2.300

Reiseveranstalter in Deutschland



55,2 Mio.

Reisende bei Urlaubsreisen ab 5 Tagen Dauer
(Vorjahr: 54,1 Mio.)



1,3

Reisehäufigkeit
(Durchschnittl. Anzahl der Reisen pro Reisendem)



78,2%

Reiseintensität
(Anteil der Bevölkerung, der reist)



2,9 Mio.

Beschäftigte in der Tourismusbranche in Deutschland
(=7% aller Arbeitsplätze)



495,6 Mio.

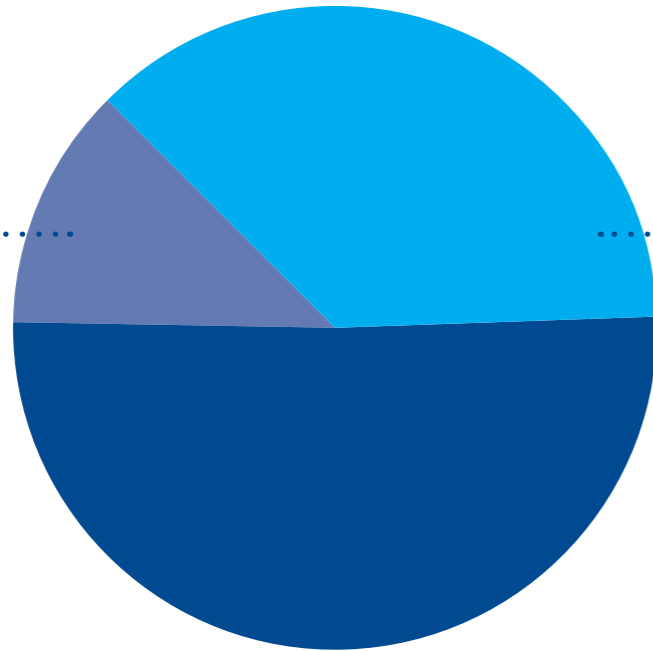
Übernachtungen von In- und Ausländern in Deutschland im Gesamtjahr 2019



≈26%

der Reisen der Bundesbürger haben Deutschland zum Ziel. (74% gehen ins Ausland, davon sind 8,4% Fernreisen).*

Marktstruktur im DEUTSCHEN TOURISTIKMARKT 2019



12%
Produktportale
und sonstige
8,3 Mrd. €

Websites, auf denen nur eine Produktart angeboten wird (z.B. Hotel-, Flug-, Mietwagenportale)

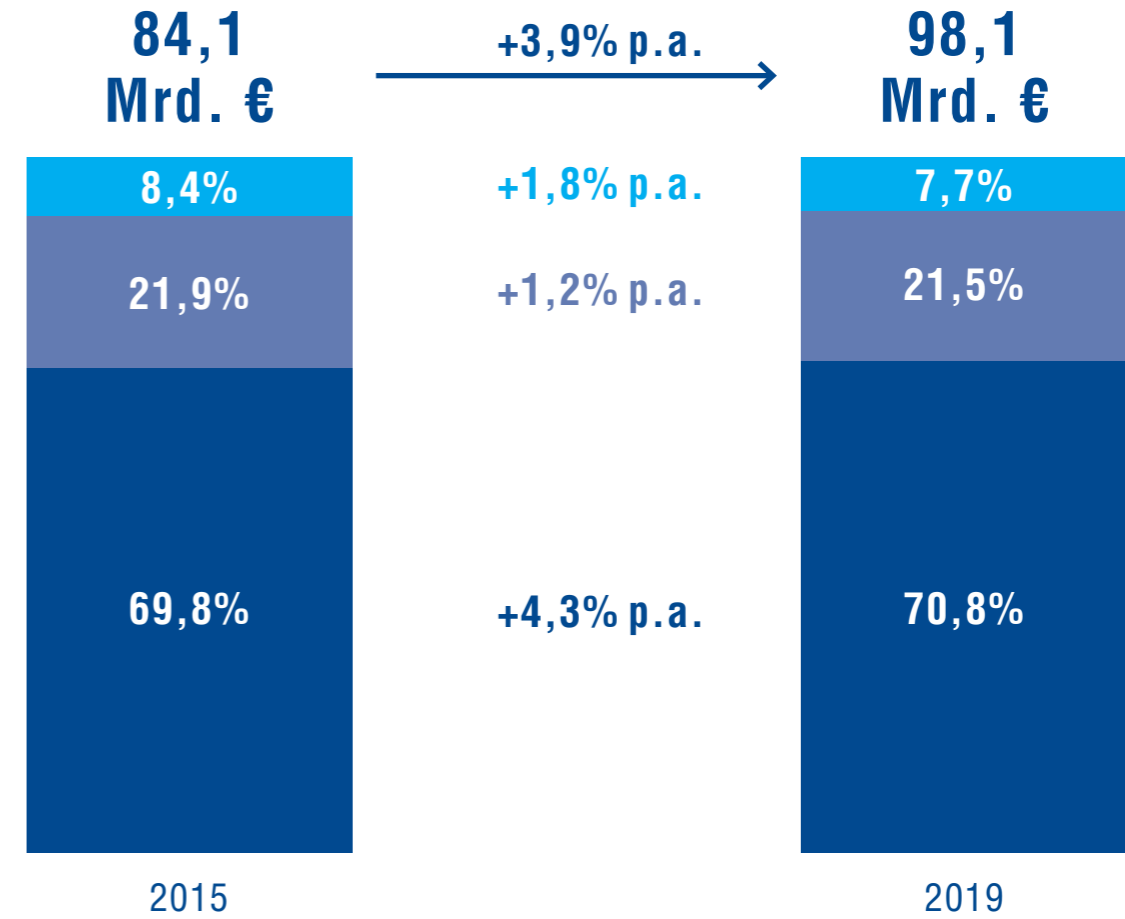
51%
Veranstalter/
Reisebüros
35,4 Mrd. €

Buchungen von Veranstalterreisen

37%
Leistungsträger
Online + Offline
25,7 Mrd. €

Airlines, Bahn-, Mietwagenunternehmen, Hotels, Fernbusunternehmen, Event-Veranstalter etc.

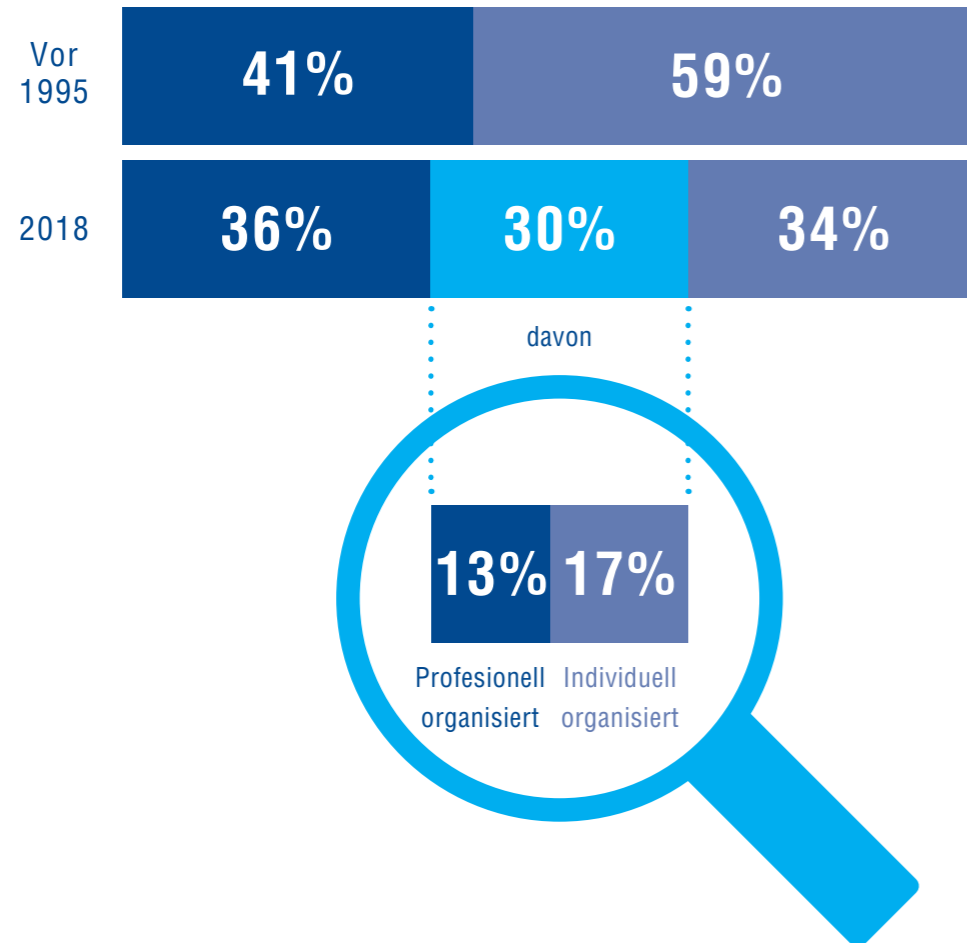
Verteilung der gesamten Ausgaben für Privat- und Urlaubsreisen deutscher Privathaushalte mit mind. einer Übernachtung



● Nebenausgaben im Zielgebiet ● Reiseleistungen im Zielgebiet gebucht ● Reiseleistungen vor Reiseantritt gebucht

Veränderung der URLAUBSBUCHUNGEN durch das Internet

Urlaubsbuchungen im Vergleich



Auswertungen der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR) zeigen eindeutig, dass in den vergangenen 20 Jahren der Anteil der organisierten Reise über Reisebüros und Reiseveranstalter deutlich gestiegen ist. Waren es im Vor-Internet-Zeitalter (1995) 41% aller Urlaubsreisen, die über Veranstalter und Reisebüros gebucht wurden, sind 2018 insgesamt 49% aller Reisen als professionelle Veranstalterreise sowohl bei stationären Reisebüros als auch online gekauft worden.

Interessant dabei ist: Der komplett individuell und auf eigene Faust organisierte Urlaub verliert an Bedeutung. Wurden 1995 noch 59 Prozent aller Urlaubsreisen ohne professionelle Unterstützung unternommen – dabei haben Reisende entweder direkt in der Pension/Hotel oder beim Fremdenverkehrsamt angerufen oder sind ohne vorherige Reservierung einfach losgefahren –, so ist der Anteil auf inzwischen nur noch 34 Prozent gesunken. Die Auswertungen der FUR zeigen, dass viele dieser ehemaligen Individualreisenden, die früher spontan ohne Planung in den Urlaub gefahren sind, heute vorab ihre Reise im Internet buchen.

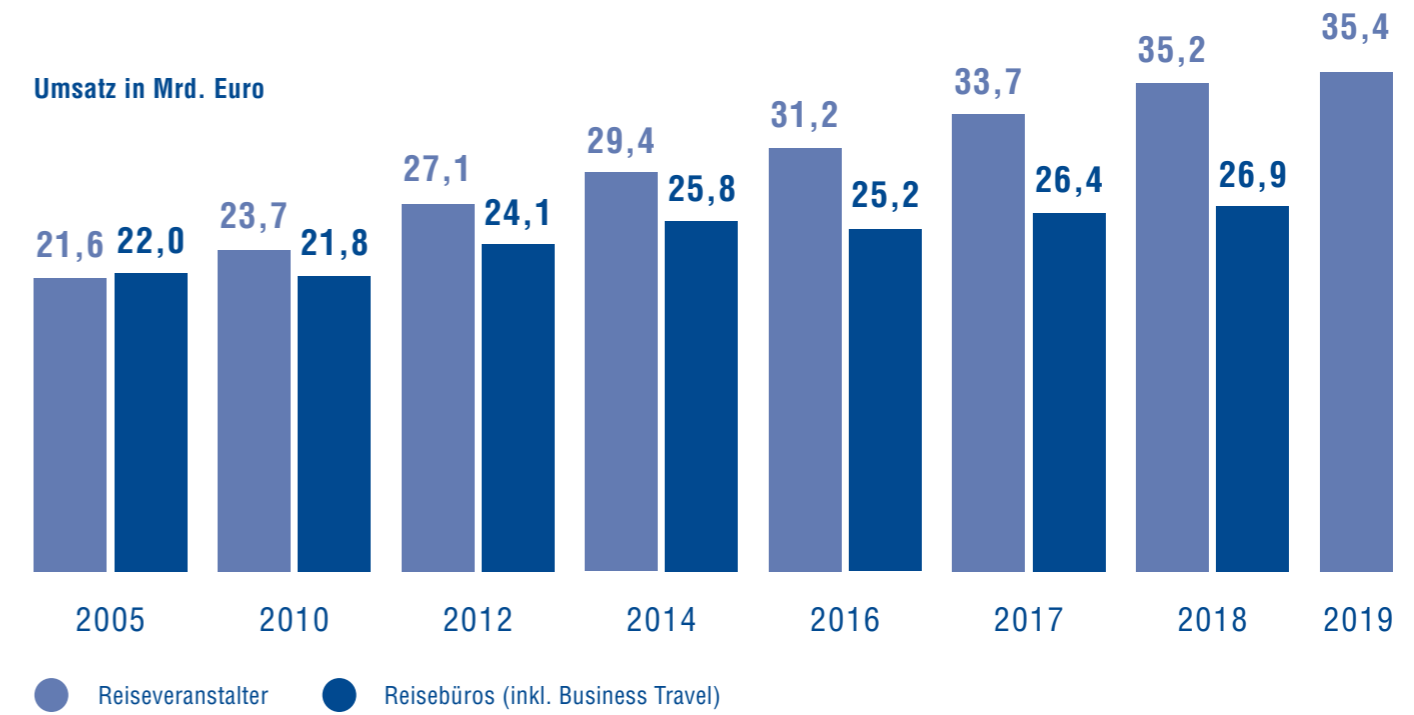
Fazit:

Das Wachstum bei Internet-Buchungszahlen wird überwiegend aus dem Segment der bislang Individual-Organisierer generiert – und weniger aus dem Segment der professionell organisierten Reisen.

REISEBÜRO- UND VERANSTALTERMARKT IN DEUTSCHLAND



Entwicklung der REISEVERANSTALTER- UND REISEBÜROUMSÄTZE in Deutschland

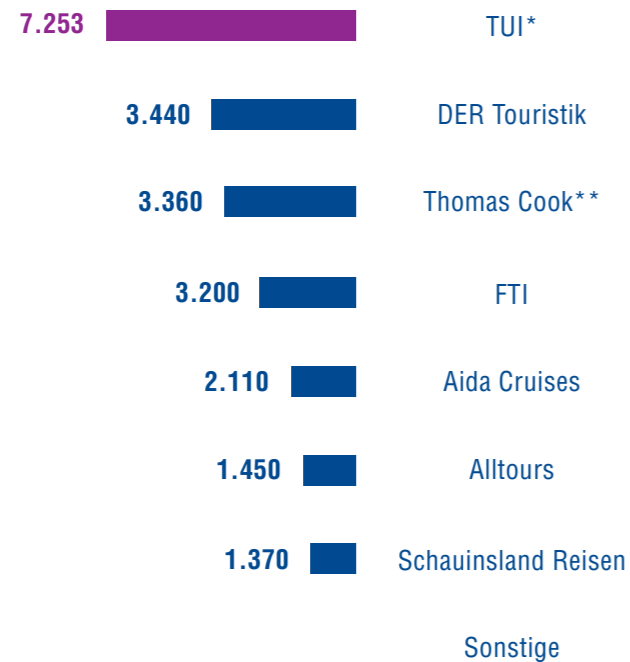


Quelle: GfK Mobilitätsmonitor (Vor Reiseantritt gebuchte Leistungen für Urlaubs- und Privatreisen mit mind. einer Übernachtung)

Perfekt umsorgt – der REISEVERANSTALTERMARKT im Überblick

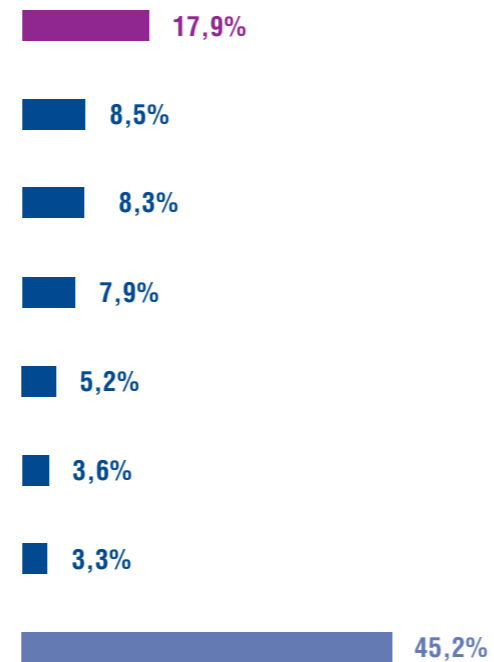
Die größten Reiseveranstalter im deutschsprachigen Raum

Umsatz in Mio. Euro
im Jahr 2019



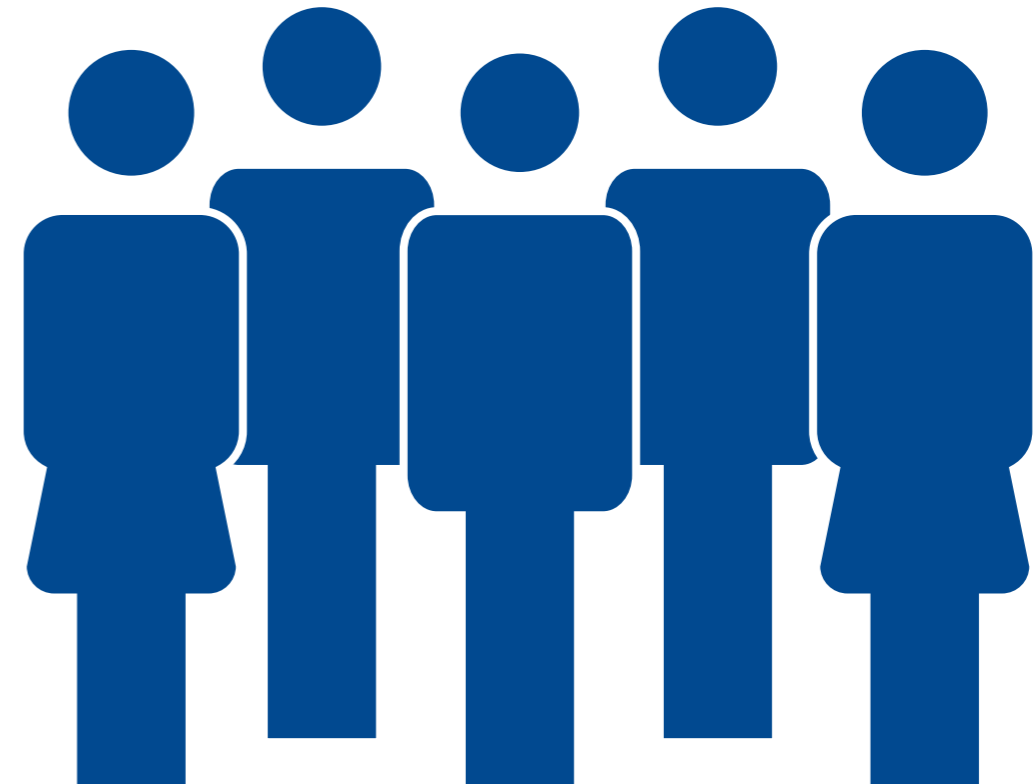
Marktanteile der Reiseveranstalter

Bezogen auf den Gesamtumsatz der deut-
schen Reiseveranstalter im deutschsprachi-
gen Raum (inkl. Österreich und Schweiz)
2019 in Höhe von 40,6 Mrd. Euro



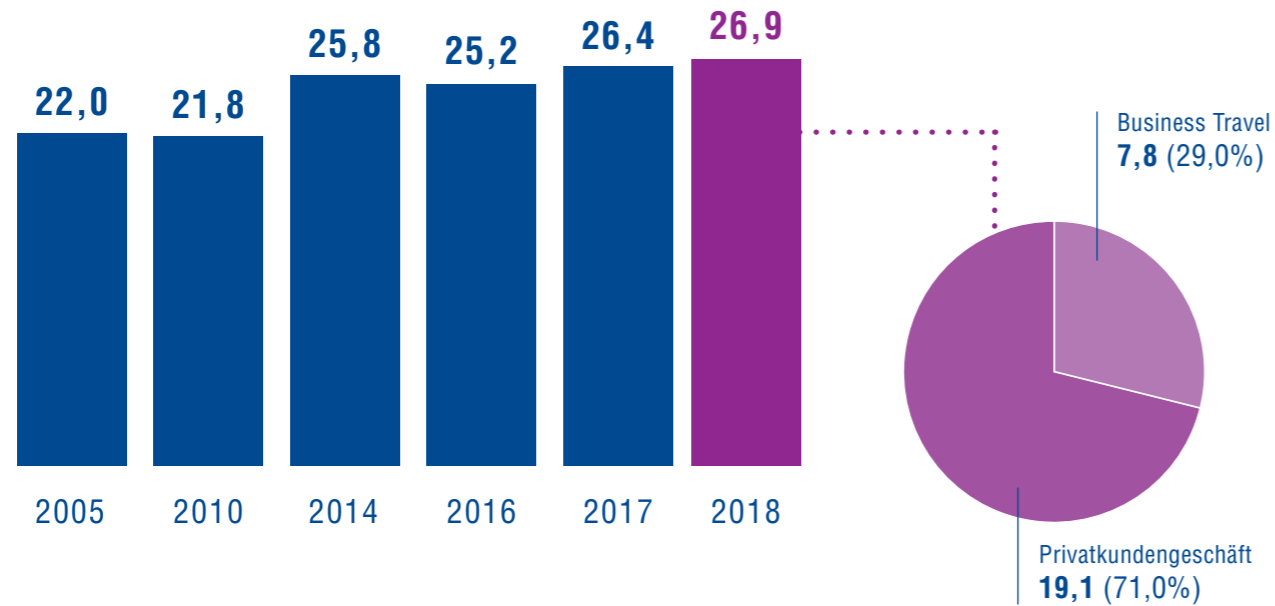
Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG Beschäftigte

2019 gab es 71.368 (Vorjahr: 70.897) sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte bei Reisebüros und Reiseveranstaltern.



Ohne **REISEBÜRO** geht's nicht

Umsatzentwicklung in Mrd. Euro im Jahresvergleich
(Urlaub und Geschäftsreisen)

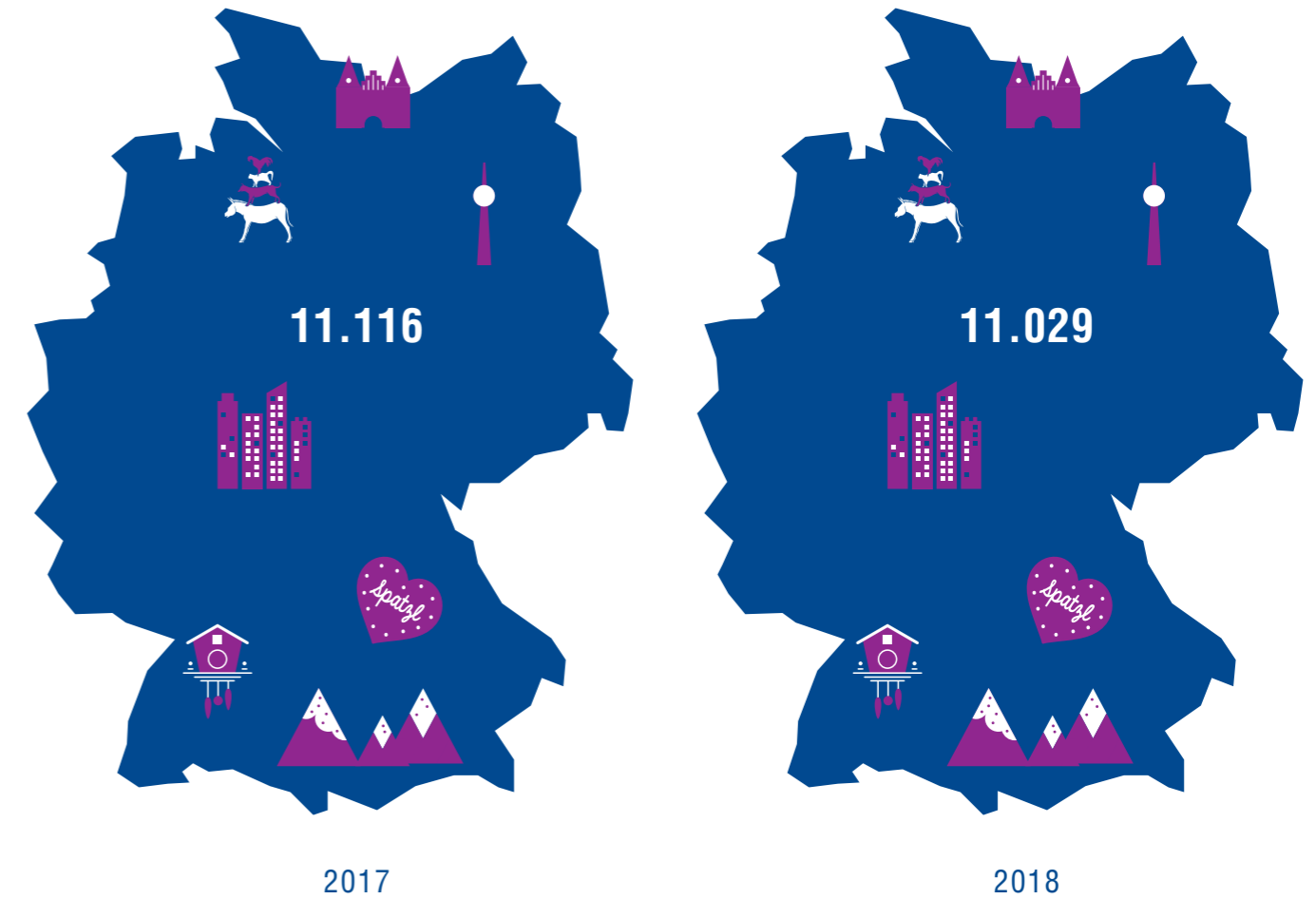


Systemgebundener Vertrieb, 2018

Kette	19,4%
Franchise	20,8%
Kooperation	54,1%
Systemgebundener Vertrieb	94,3%
Ungebundene Reisebüros	5,7%

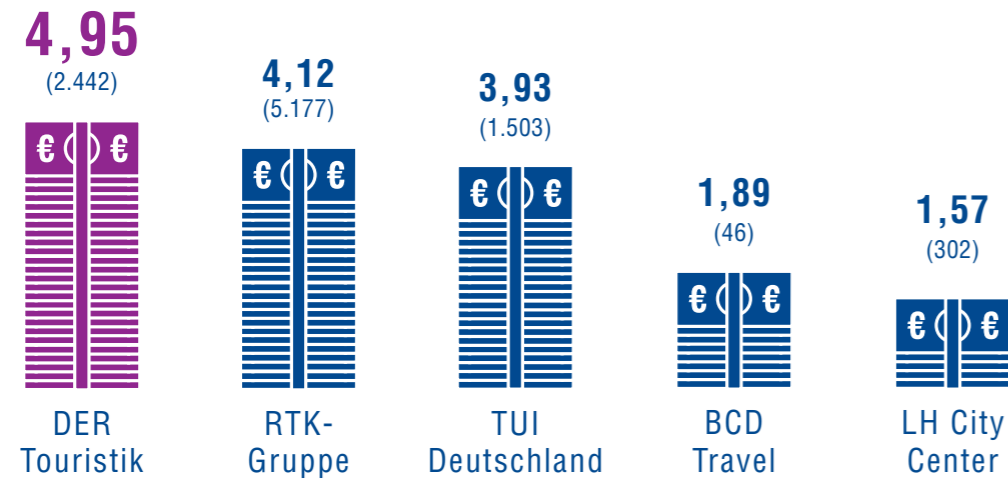
Gesamtmarkt 100%

Anzahl der **REISEBUCHUNGSSTELLEN** in Deutschland



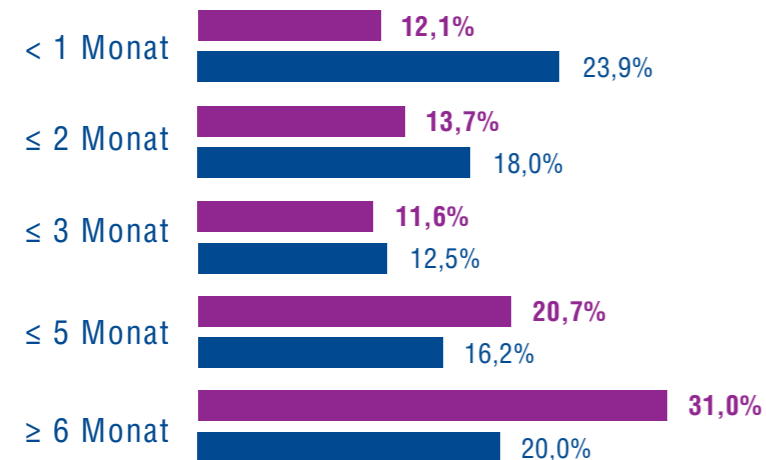
Die 5 größten Reisebüroorganisationen 2018

Umsatz in Mrd. Euro (Vertriebsstellen)



Anteil Früh- und Spätbucher 2018

Angabe in Prozent

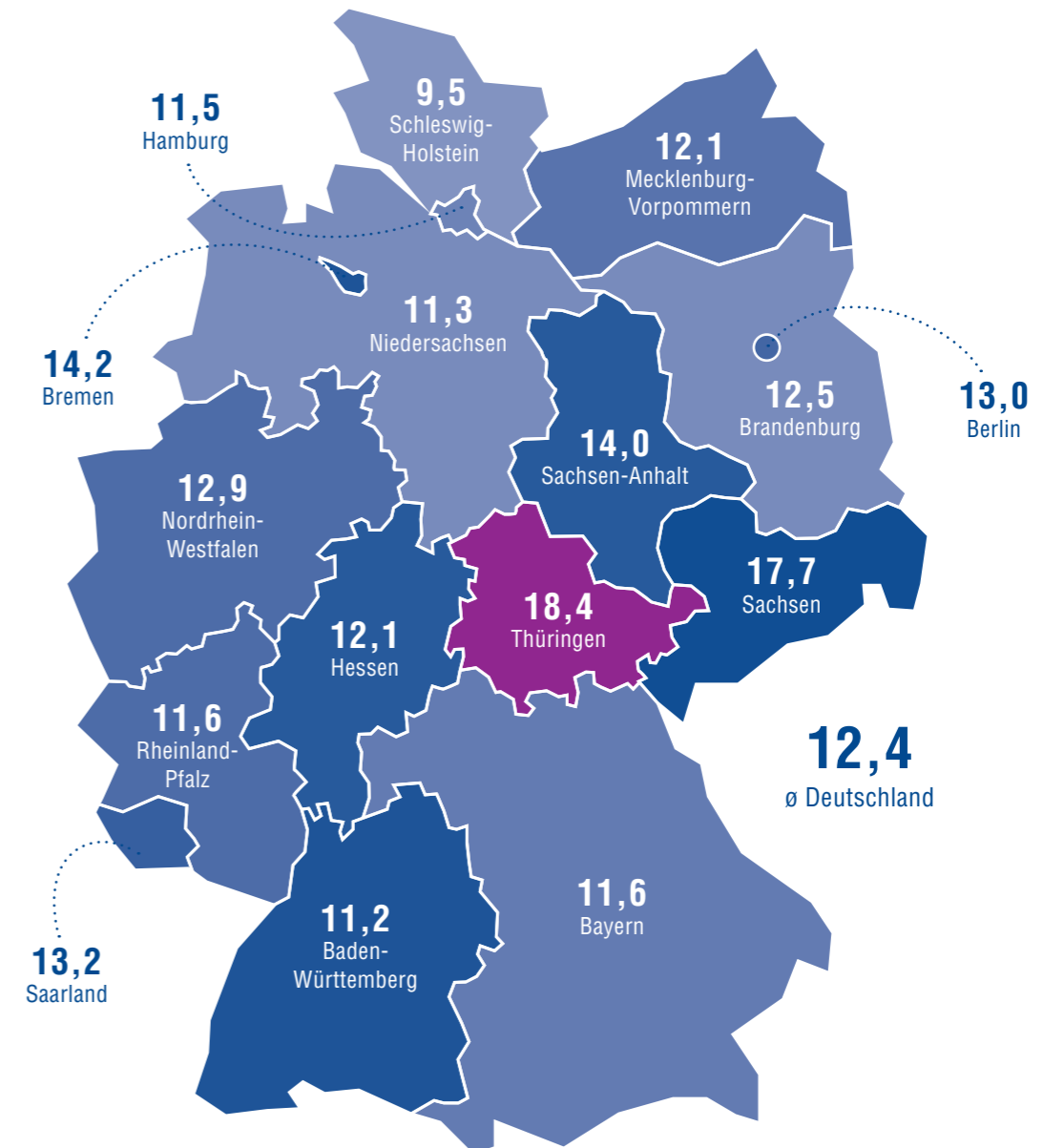


Reisen im stationären Reisebüro wurden durchschnittlich 117 Tage vor Reisebeginn gebucht, online gebuchte Reisen 86 Tage.

- im Reisebüro
- Online gebucht

Reisebürodichte nach Bundesländern 2018

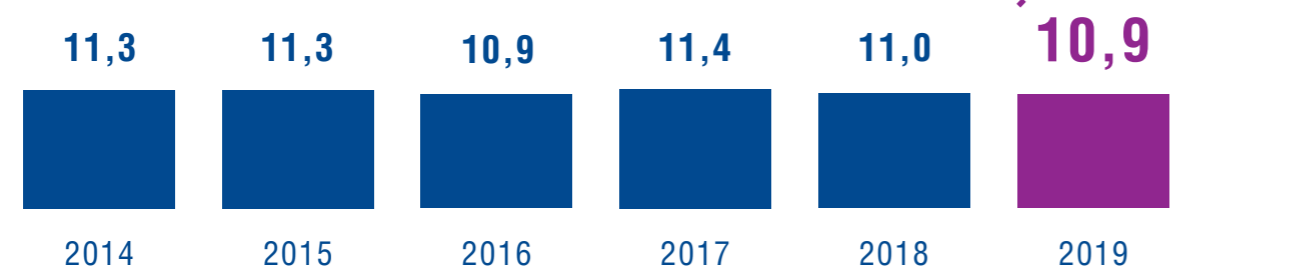
Anzahl Reisebüros je 100.000 Einwohner



Flugticket-Umsatz der IATA-LINIENFLUGGESELLSCHAFTEN über Reisebüros in Deutschland

In Deutschland über das Abrechnungssystem Billing and Settlement Plan (BSP) des internationalen Luftfahrtverbands IATA abgewickelte Flugticketumsätze.

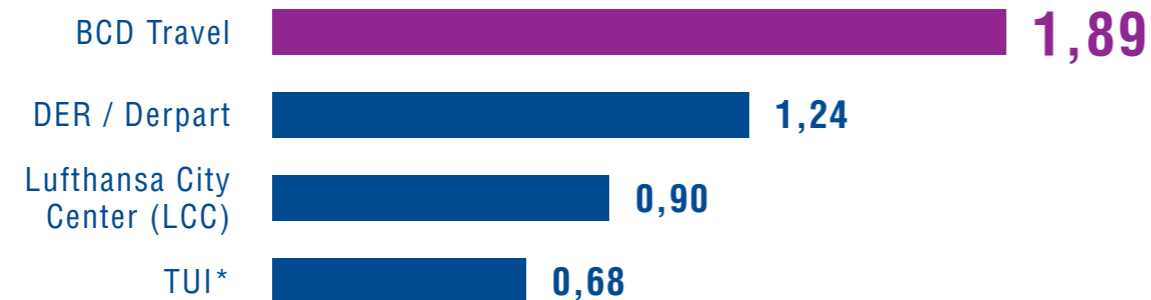
In Mrd. Euro



Die größten Reisebüros im Geschäftsreisesegment in Deutschland

Nicht aufgelistet sind: American Express, HRG Germany, Carson Wagonlit (CWT) und Egencia, die keine Zahlen veröffentlichen. Nach Schätzungen liegen deren Umsätze jeweils unter einer Milliarde Euro.

Umsätze 2018, in Mrd. Euro

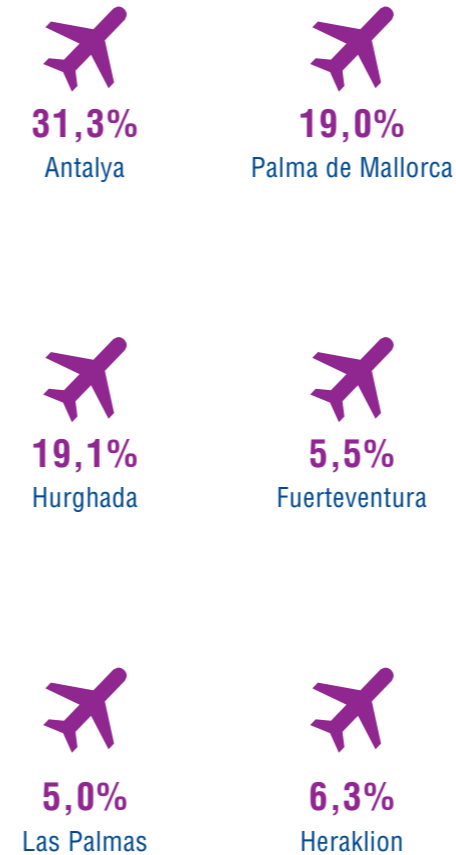


*TUI (First Business Travel plus Firmendienstumsätze aus Leisure-Büros)

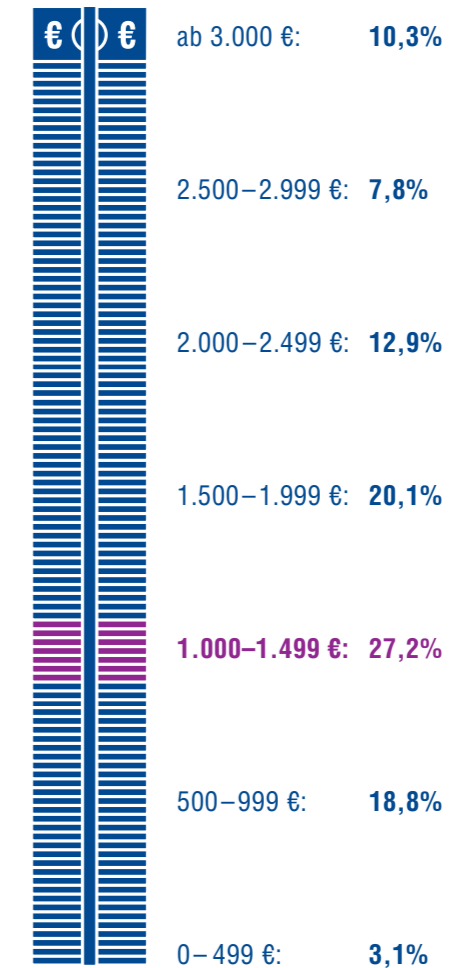
Quellen: International Air Transport Association (IATA), FVW Dossier „Deutscher Reisevertrieb 2018“

Der Online-Reisemarkt 2019

Die wichtigsten Zielflughäfen bei Online-Buchungen (Anteile, hauptsächlich Pauschalreisen)



Wieviel geben Kunden pro Online-Buchung aus?



Quellen: Amadeus Top 10 Analyse 2019

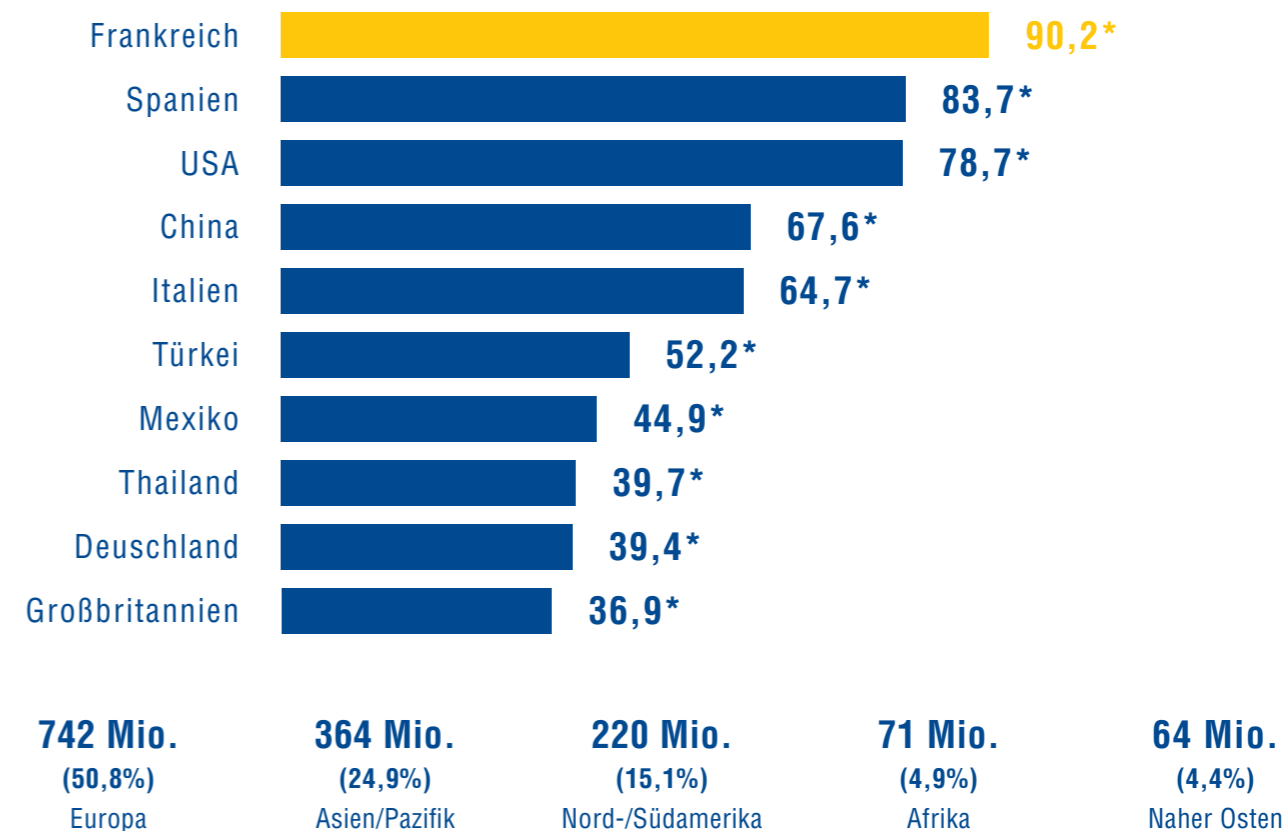
REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND



Die weltweit 10 BELIEBTESTEN REISEZIELE aller Nationen

Im Jahr 2019 wurden weltweit 1,5 Milliarden (2018: 1,4 Milliarden) internationale touristische Ankünfte gezählt. Dies entspricht einem Zuwachs von 3,8 Prozent gegenüber 2018. Die meisten Besucher weltweit zählte – wie schon seit vielen Jahren – auch im Jahr 2019 wieder Frankreich.

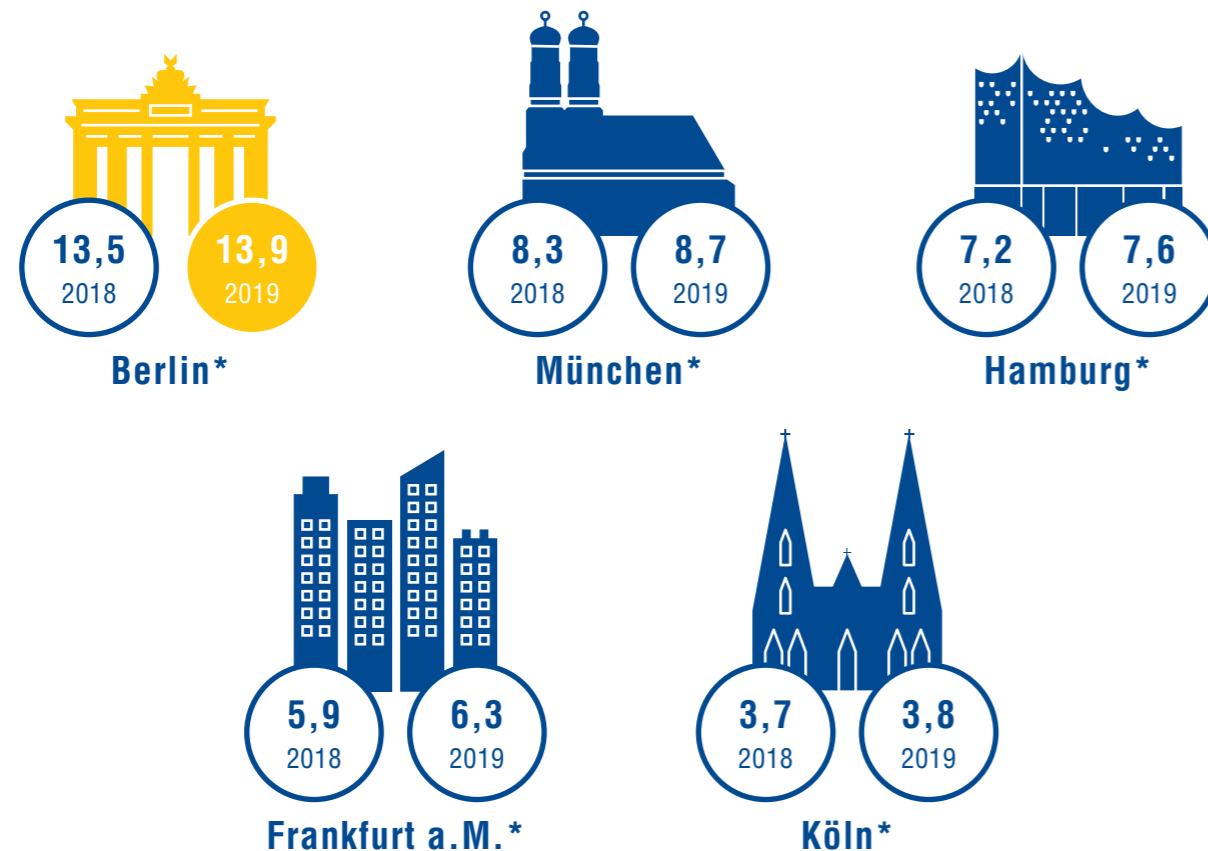
Besucher im Jahr 2019 in Mio.



Die 5 beliebtesten STÄDTEREISEZIELE VON IN- UND AUSLÄNDERN in Deutschland 2019

Nicht nur die internationalen Metropolen, sondern auch Deutschlands Städte sind seit Jahren Anziehungspunkte für eine wachsende Zahl von Reisenden aus aller Welt. Sie sind zu beliebten Kultur-, Event-, Freizeit- und Shopping-Metropolen geworden.

Nach Gästeankünften, in Mio. Besuchern



Quelle: Statistische Landesämter
*eigene Hochrechnung

Die URLAUBSZIELE DER DEUTSCHEN weltweit

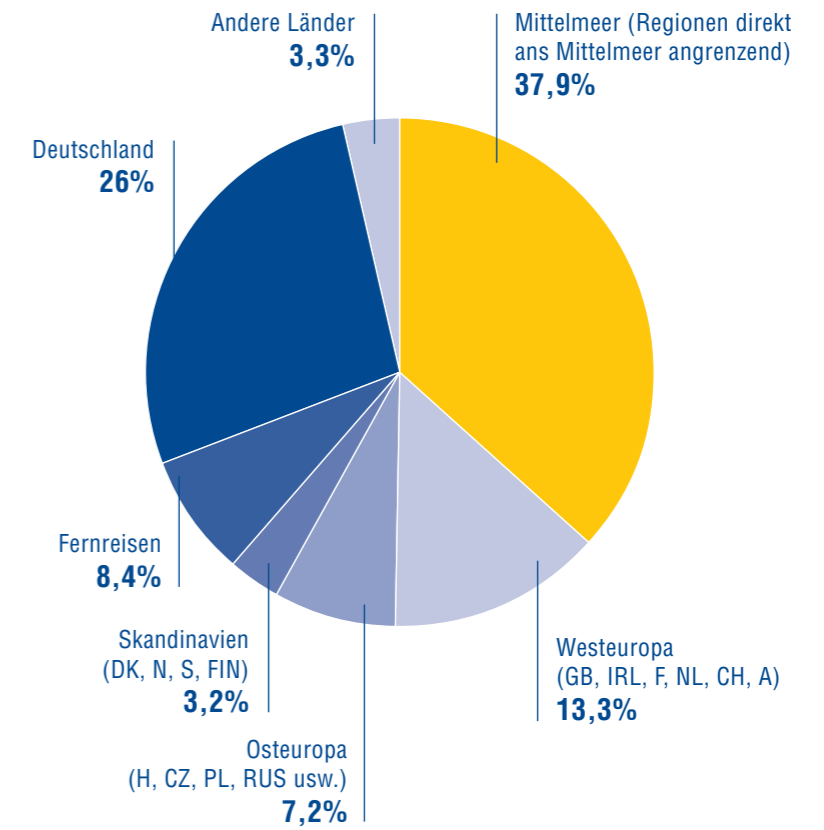
Anzahl der Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2019



70,8 Mio.
lange Urlaubsreisen
der Deutschen

73,6%
davon Ausland

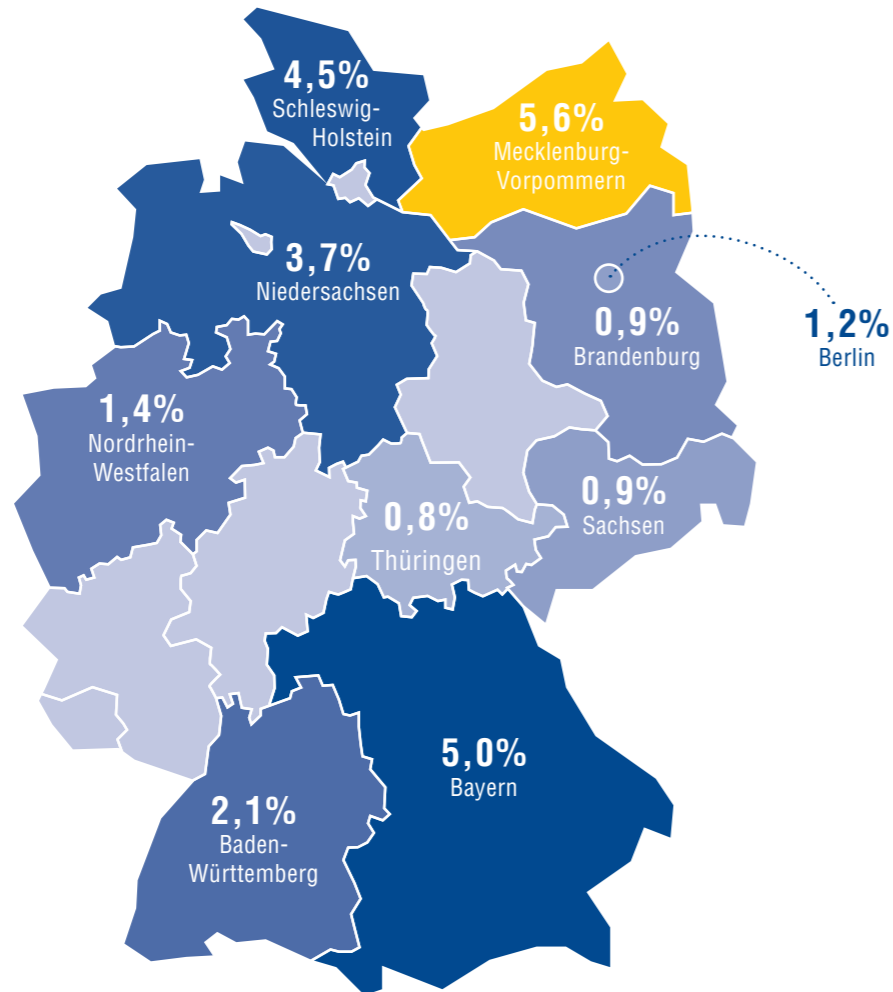
26,4%
davon Deutschland



Quelle: Reiseanalyse 2020

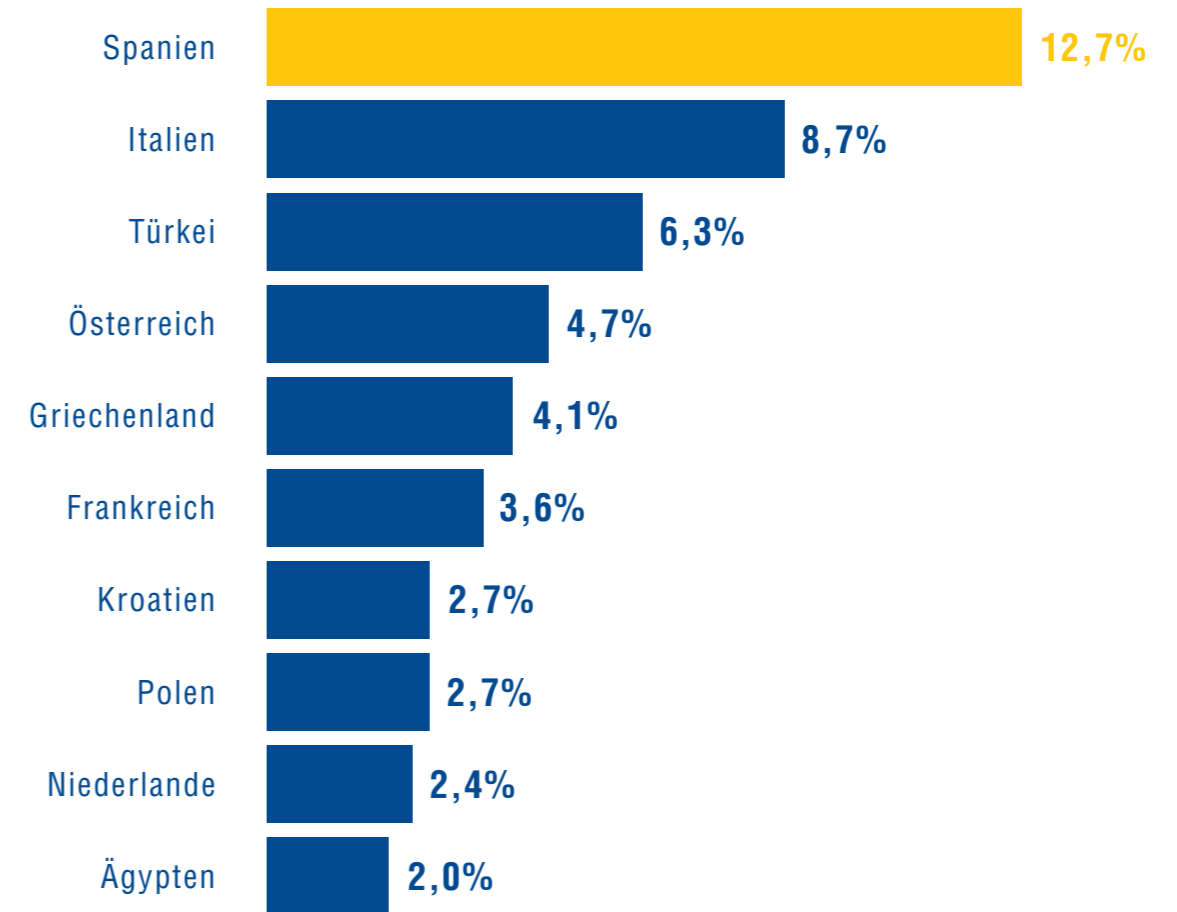
Die 10 beliebtesten INLANDSURLAUBSREISEZIELE der Deutschen

Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2019

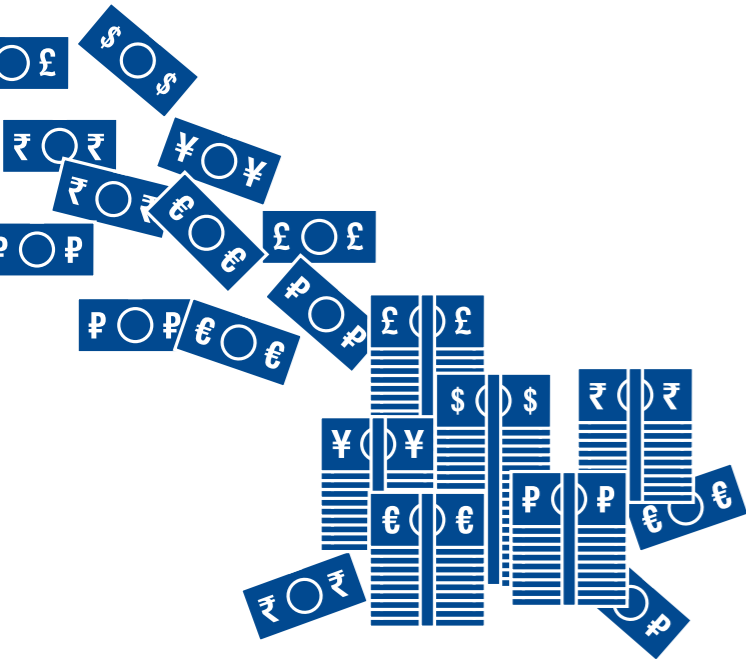


Die 10 beliebtesten AUSLANDSURLAUBSREISEZIELE der Deutschen

Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2019



Die REISEEINNAHMEN UND REISEAUSGABEN der Deutschen



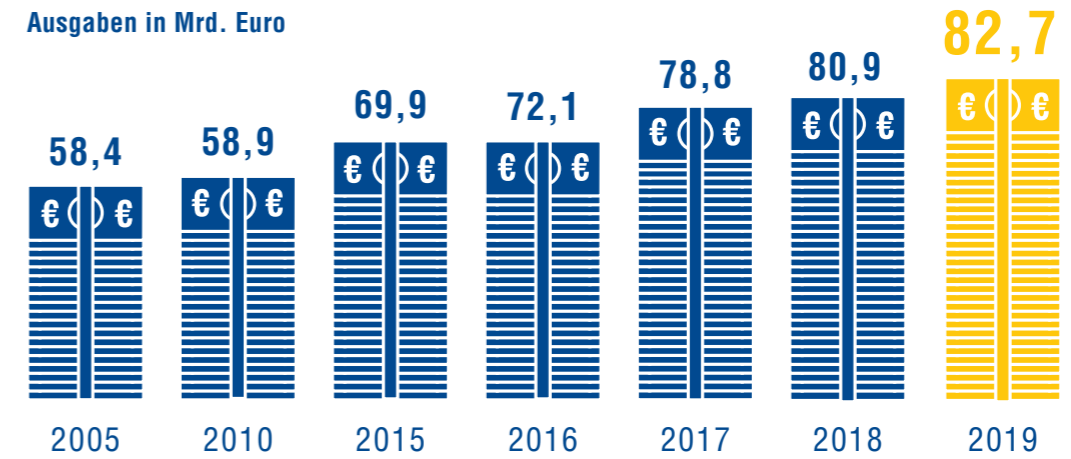
Einnahmen
36,5 Mrd. €
 Die Welt
 liebt Deutschland



Ausgaben
82,7 Mrd. €
 Die Deutschen
 lieben die Welt

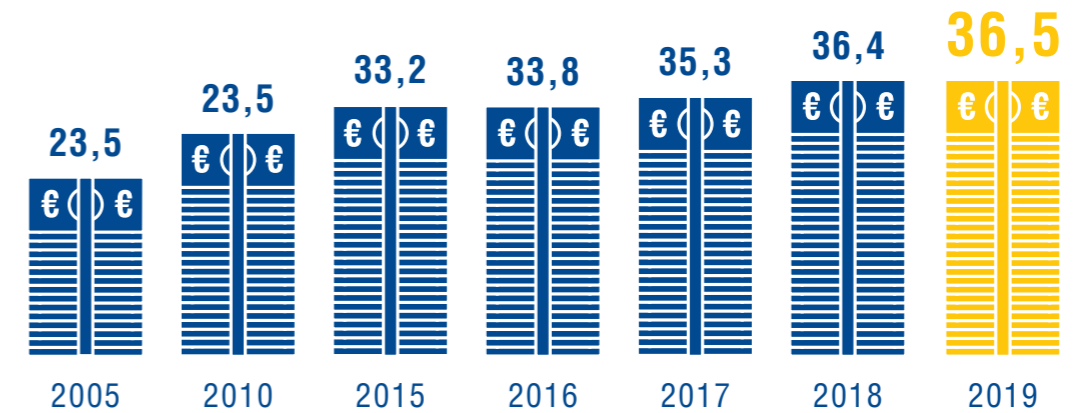
Ausgaben der Deutschen für ihre Auslandsreisen*

Ausgaben in Mrd. Euro



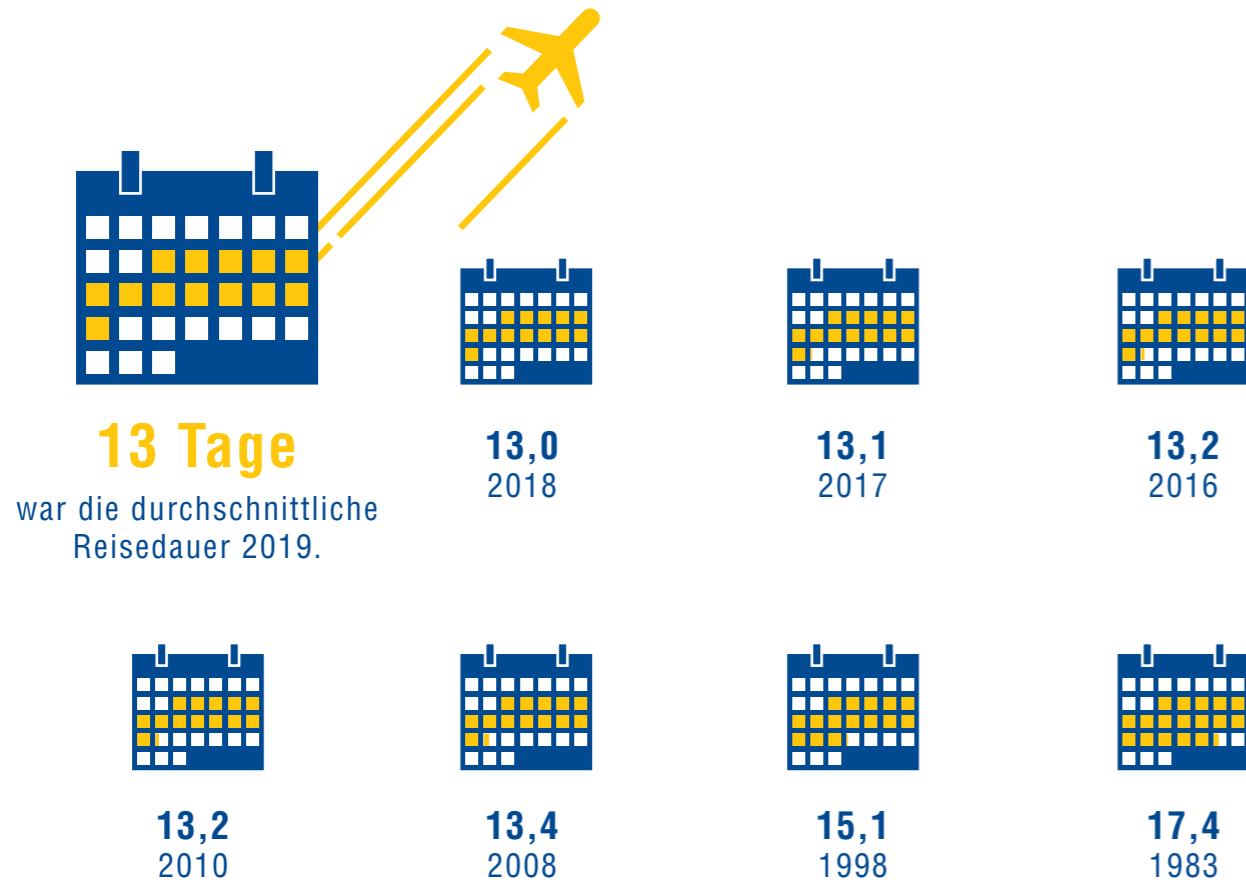
Einnahmen Deutschlands im internationalen Reiseverkehr

Einnahmen in Mrd. Euro



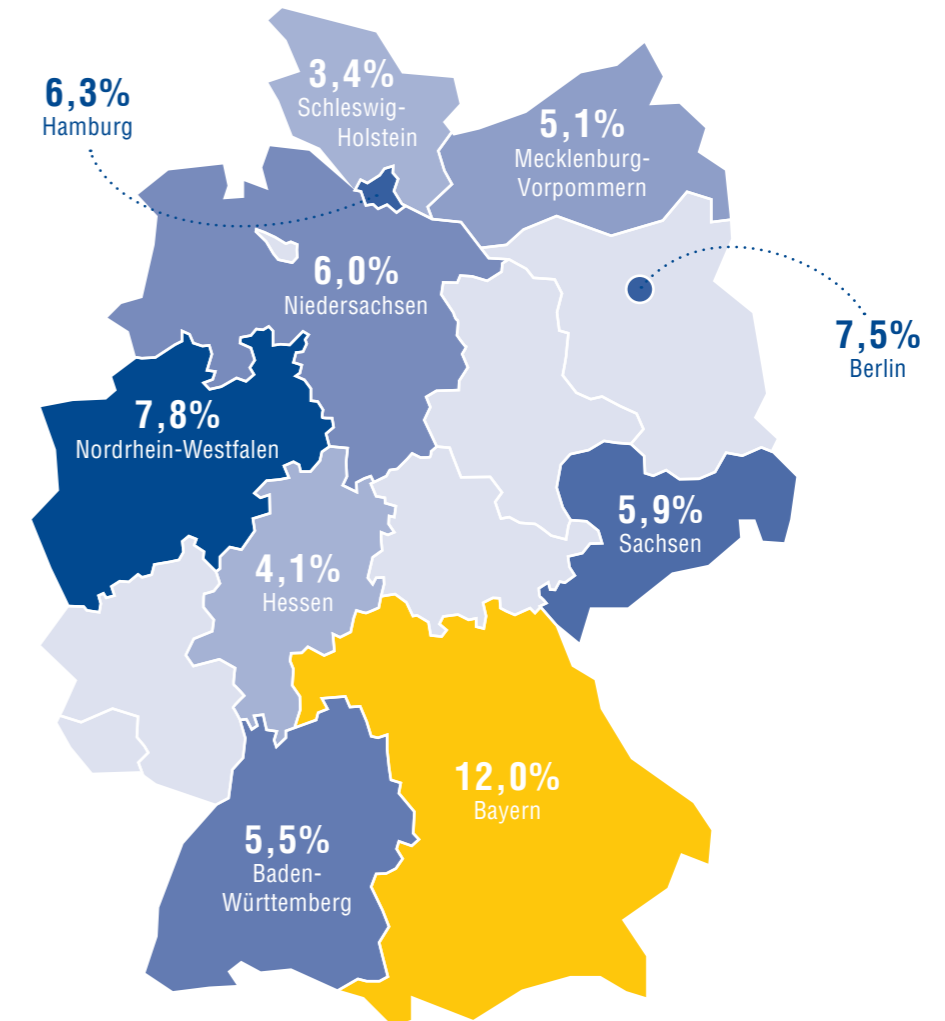
Die durchschnittliche **REISEDAUER** bei Haupturlaubsreisen

Ø Aufenthaltsdauer in Tagen (Haupturlaubsreisen)



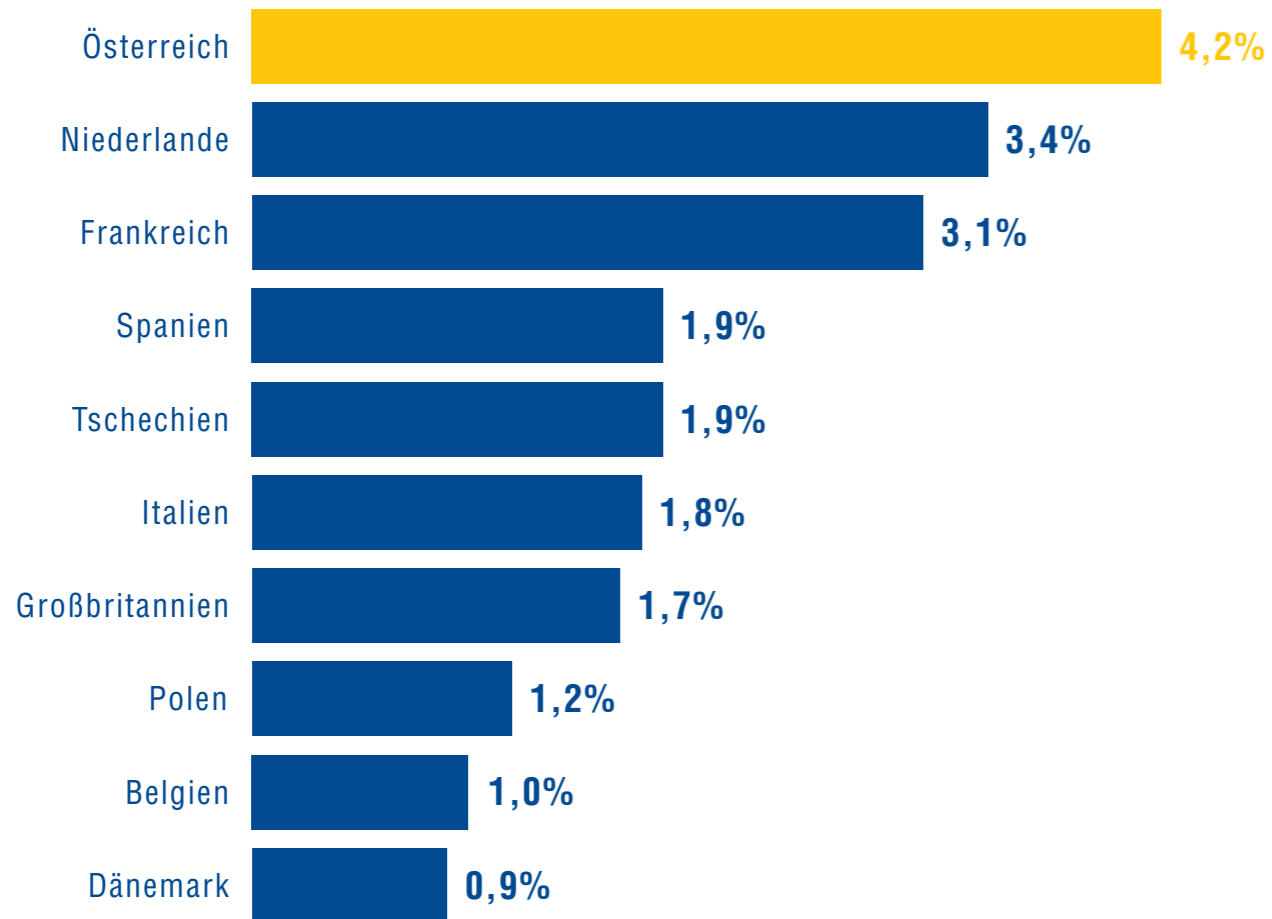
Die 10 beliebtesten **KURZURLAUBSZIELE** der Deutschen im Inland

Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2019



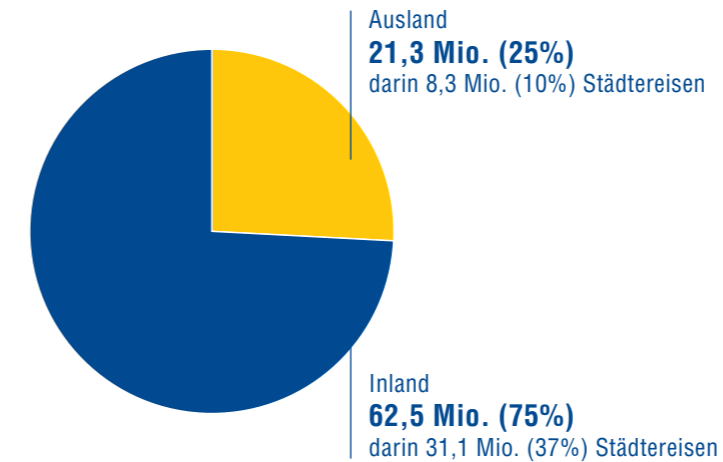
Die 10 beliebtesten KURZURLAUBSZIELE der Deutschen im Ausland

Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2019



Die KURZURLAUBE IM IN- UND AUSLAND der Deutschen

Reisedauer zwei bis vier Tage in 2019



83,8 Mio.
Reisen gesamt

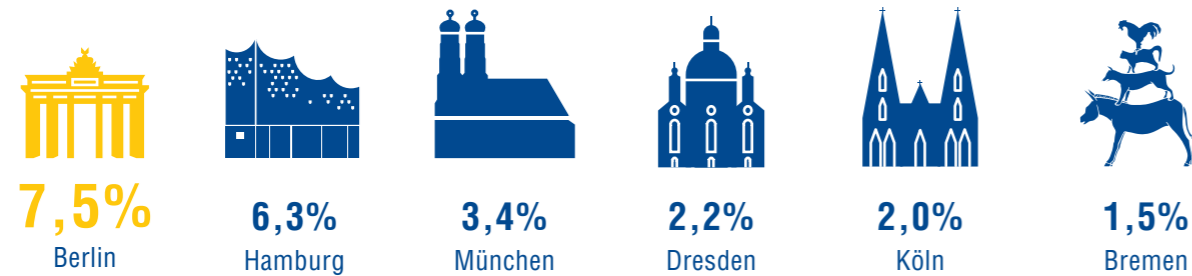
Die Tagesreisen der Deutschen 2019

Anzahl der eintägigen Privatreisen in Tsd. (ab 50 km Entfernung)

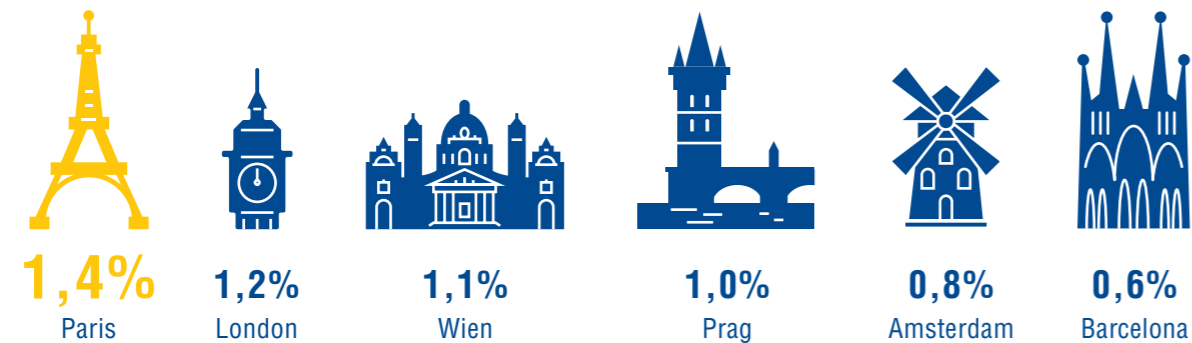


Die beliebtesten STÄDTEREISEZIELE der Deutschen

Inlandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2019



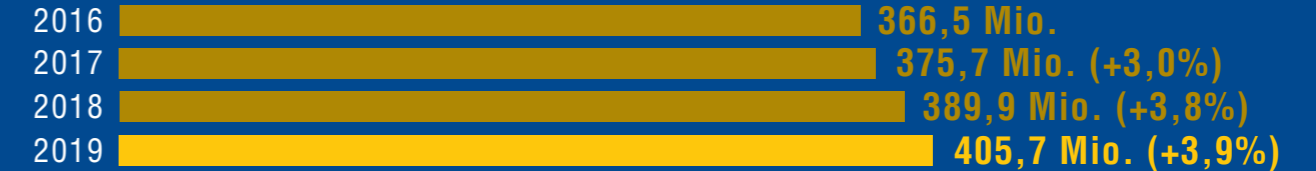
Auslandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2019



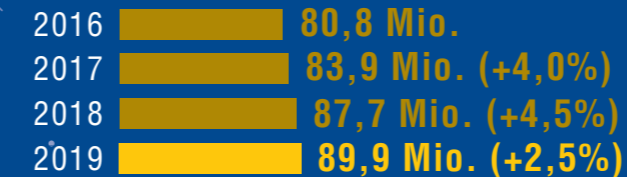
Alle ÜBERNACHTUNGEN in Deutschland

Die Gesamtzahl der Übernachtungen in Deutschland lag mit 495,6 Millionen (2018: 477,6 Millionen) um 18 Millionen (plus 3,7 Prozent) über dem Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen von deutschen Besuchern nahm um 16,8 Millionen Übernachtungen auf jetzt 405,7 Millionen zu, die Übernachtungen ausländischer Besucher lagen mit 87,7 Millionen um 2,2 Millionen (plus 2,5 Prozent) über dem Wert von 2018.

Übernachtungen deutscher Besucher



Übernachtungen ausländischer Besucher



30.340
Betriebe



963.690
Zimmer



1.778.452
Betten



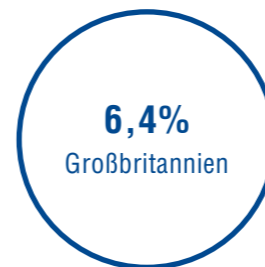
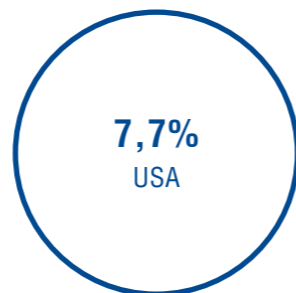
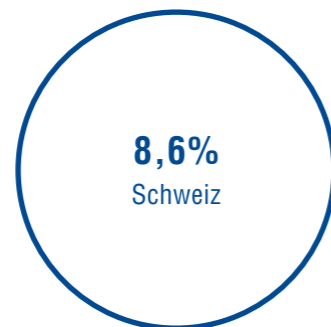
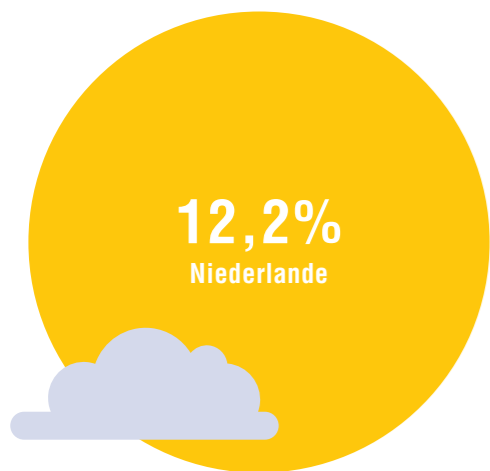
95€
Ø Zimmerpreis



71,5%
Ø Zimmerauslastung

Die wichtigsten HERKUNFTSMÄRKTE FÜR REISEN nach Deutschland

Anteil an allen Übernachtungen aus dem Ausland

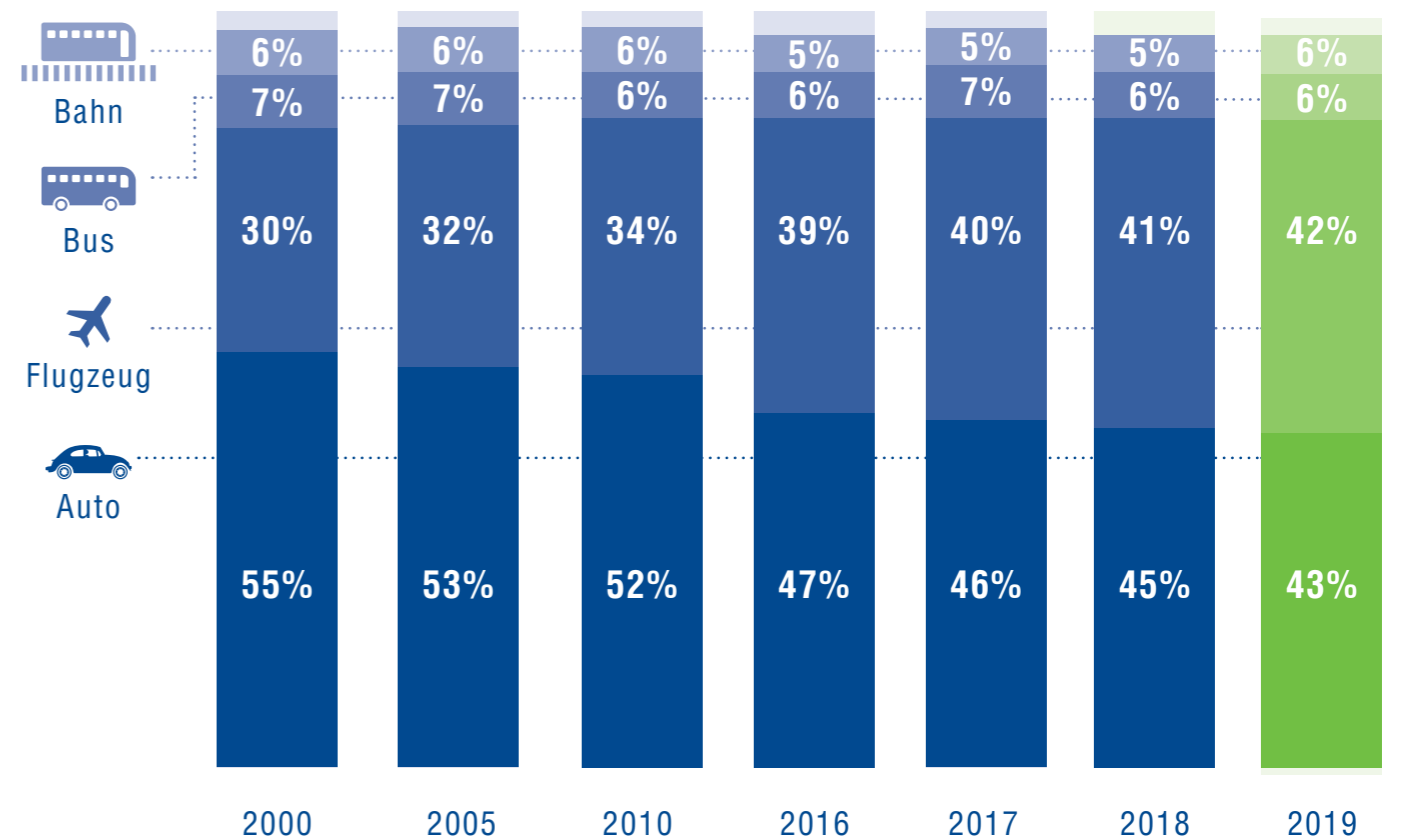


REISEVERKEHRSMITTEL



Die BELIEBTESTEN VERKEHRSMITTEL für Urlaubsreisen

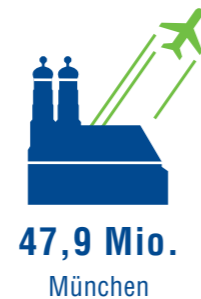
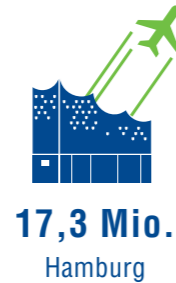
Urlaubsreisen der Deutschen ab 5 Tagen Dauer, Anteil in Prozent



Differenz zu 100 Prozent: andere Verkehrsmittel wie z.B. Schiff
Quelle: Reiseanalyse 2020

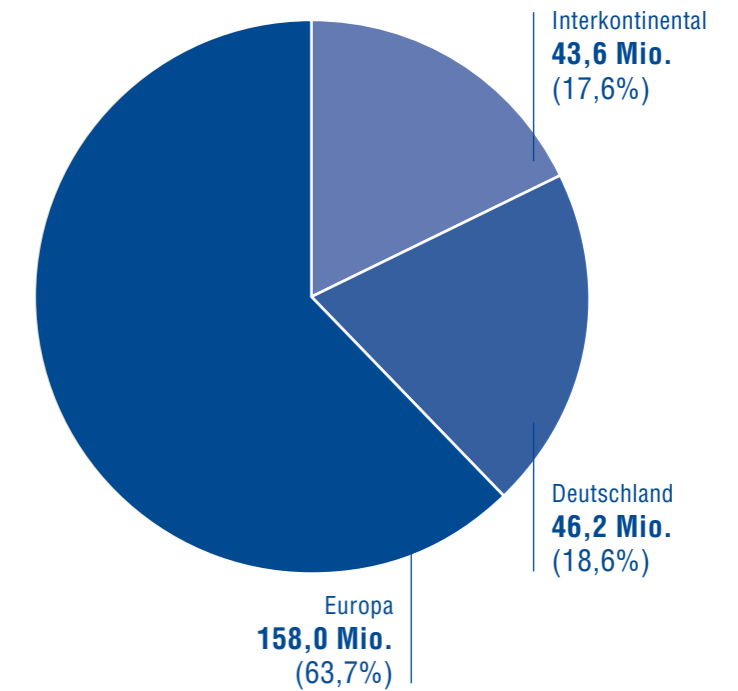
Die 5 größten FLUGHÄFEN in Deutschland

Anzahl der Passagiere in Millionen



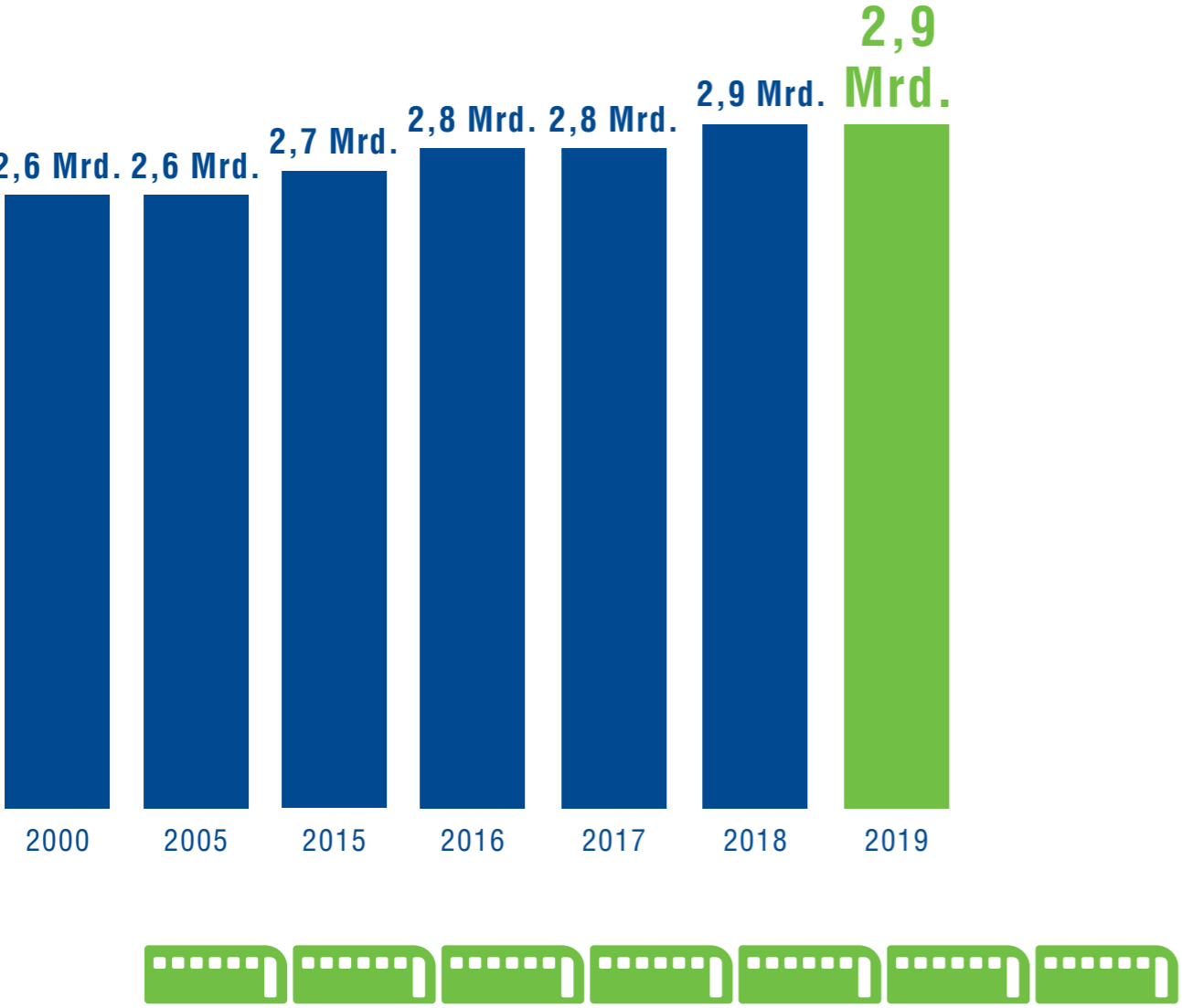
Das PASSAGIERAUFKOMMEN im Flugverkehr

Im Jahr 2019 starteten oder landeten auf deutschen Flughäfen insgesamt 248,1 (2018: 244,3) Millionen Passagiere. Das sind **3,8 Millionen** Fluggäste mehr als 2018 und entspricht einem Zuwachs von 1,5 Prozent. Das Wachstum beträgt im innereuropäischen Luftverkehr **2,3 Prozent**. Im Interkont-Verkehr gab es einen Zuwachs von **2,7 Prozent**. Im innerdeutschen Flugverkehr gab es einen Rückgang von **1,9 Prozent**.



Verkehrsleistung der Eisenbahnen in Deutschland

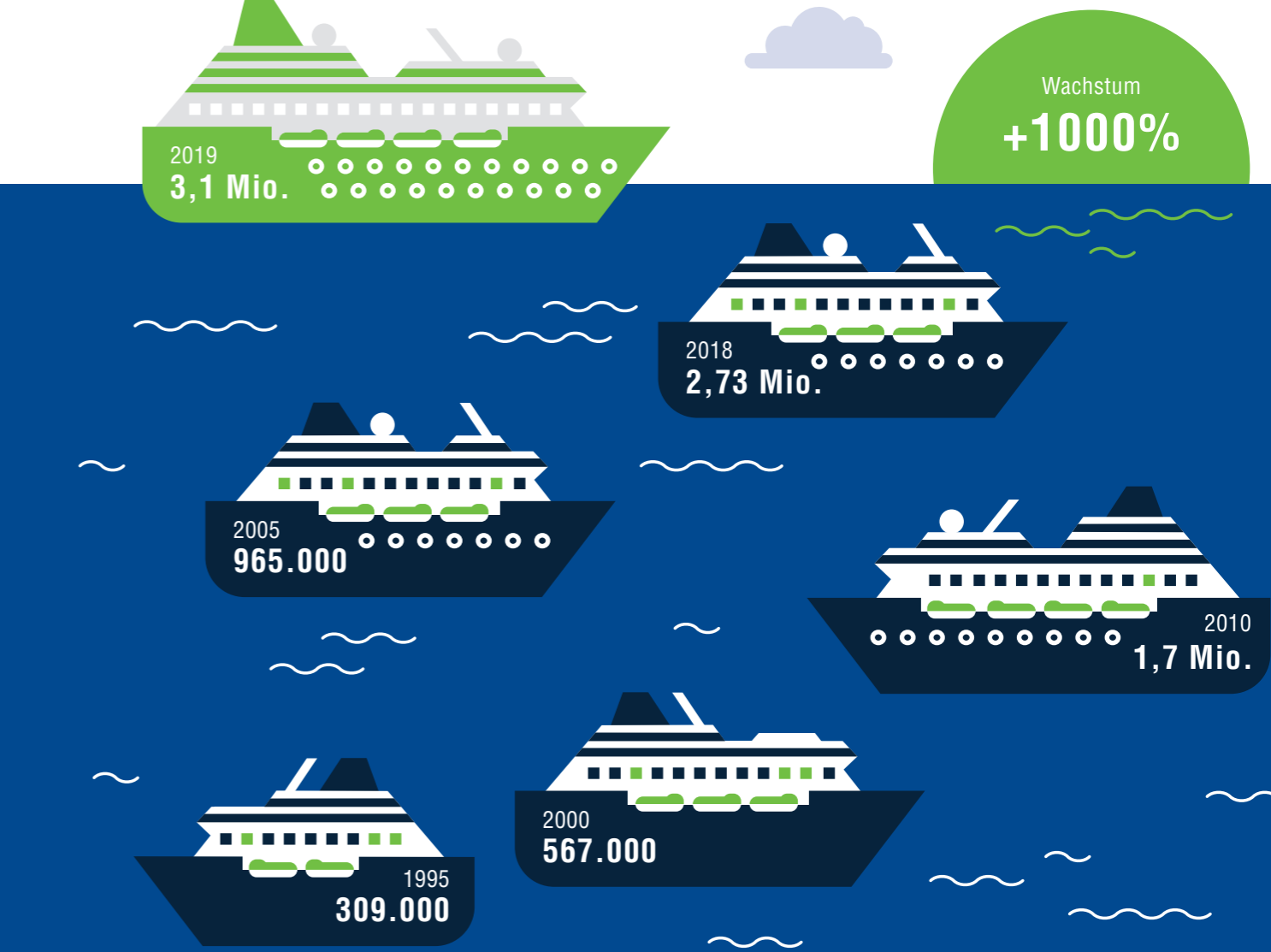
Anzahl beförderter Passagiere



Quelle: Statistisches Bundesamt

KREUZFAHRTEN

Immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren

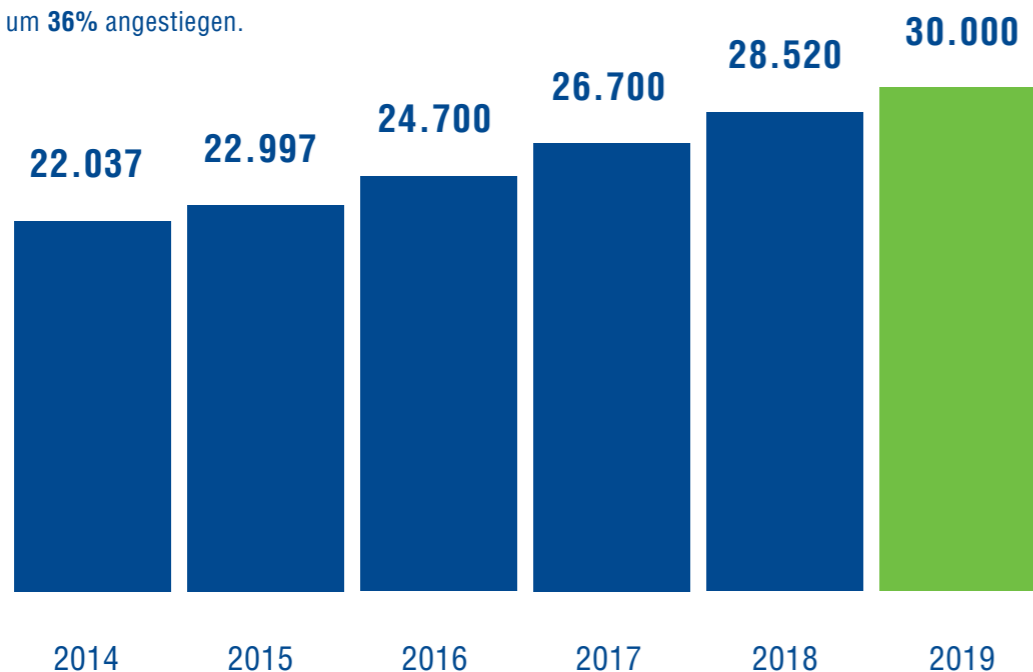


Hochseekreuzfahrten: PASSAGIERENTWICKLUNG

Weltweite Passagierzahlen in Mio.



Die Passagierzahlen weltweit sind seit 2014 um **36%** angestiegen.



Quelle: CLIA Europe Statistics

Der KREUZFAHRTMARKT Deutschland

Hochseekreuzfahrten

	2016	2017	2018	2019
Passagierzahlen	2.018.142	2.188.473	2.230.000	2.580.000
Ø Reisedauer	8,9 Nächte	8,9 Nächte	9,1 Nächte	9,1 Nächte

Flusskreuzfahrten Rhein, Donau

	2016	2017	2018	2019
Umsätze	449 Mio. €*	501 Mio. €*	591 Mio. €*	653 Mio. €*
Passagierzahlen	435.586	470.398	496.270	541.133
Ø Reisepreis	1.030 €*	1.065 €*	1.191 €*	1.207 €*
Ø Reisedauer	6,9 Nächte	6,8 Nächte	7,1 Nächte	7,0 Nächte

Quellen: CLIA Deutschland (Schätzung), Flusszahlen – IG RiverCruise * Umsatz ohne Anreise: Ticketerlös ab/bis Hafen

GESCHÄFTSREISEMARKT



Entwicklungen im deutschen GESCHÄFTSREISEMARKT 2018

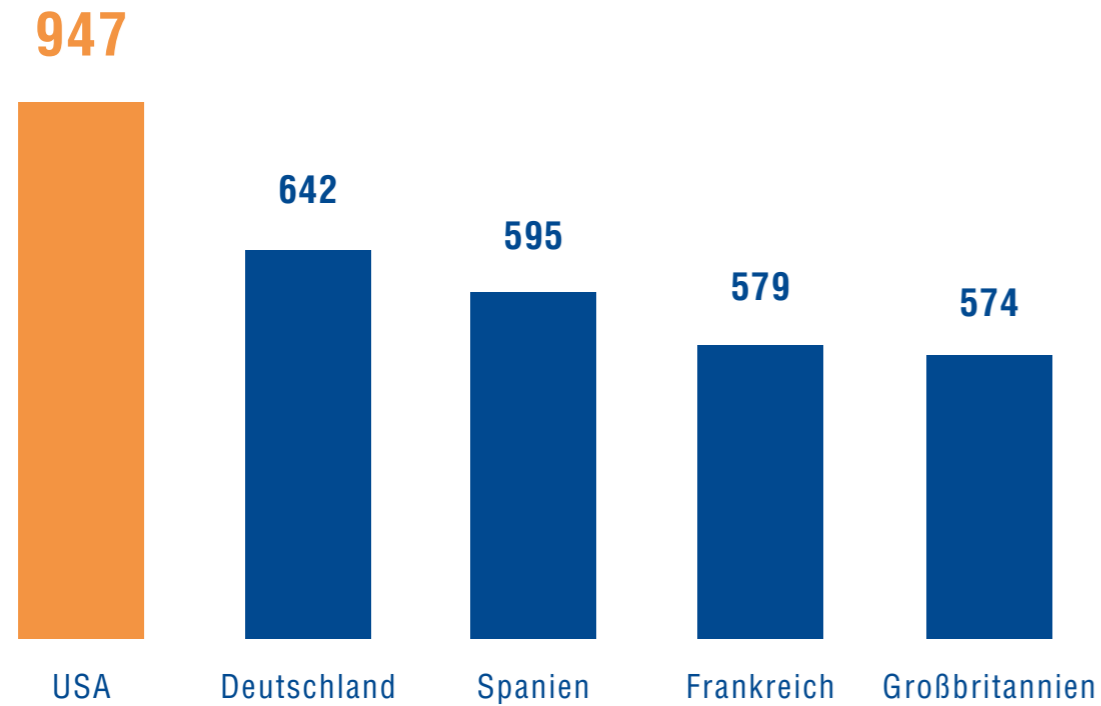
	2016	2017	2018
Anzahl	183,4 Mio.	187,5 Mio.	189,6 Mio.
Durchschnittl. Kosten	310 €	307 €	310 €
Kosten pro Person / Tag	155 €	157 €	162 €
Übernachtungen Geschäftsreisen gesamt	74,3 Mio.	72,5 Mio.	72,5 Mio.
davon Betriebe mit 10-500 Mitarbeitern	39,7 Mrd. €	40,6 Mrd. €	41,3 Mrd. €
davon Betriebe mit >500 Mitarbeitern	11,9 Mrd. €	11,9 Mrd. €	12,2 Mrd. €
Gesamtkosten	51,6 Mrd. €	52,5 Mrd. €	53,5 Mrd. €



**2018 gab es aus Deutschland insgesamt
189,6 Mio. Geschäftsreisen.**

TOP 5
KONGRESSLÄNDER
 weltweit 2018

Anzahl der Kongresse in den fünf wichtigsten Kongressländern



Ranking
KONGRESSSTÄDTE
 weltweit 2018

Anzahl der Kongresse in den 5 wichtigsten Kongressstädten



Impressum

IHRE ANSPRECHPARTNER

im DRV

Als Spitzenverband repräsentiert der DRV die Reisewirtschaft in Deutschland und setzt sich vor allem für die Belange von Reiseveranstaltern und Reisemittlern ein. Hinter dem DRV steht eine bedeutende Wirtschaftskraft: Seine Mitglieder erwirtschaften den größten Teil des Umsatzes im Reiseveranstalter- und Reisemittlermarkt. Mehrere Tausend Mitgliedsunternehmen, darunter zahlreiche touristische Dienstleister, machen den DRV zu einer starken Gemeinschaft, die die vielfältigen Interessen bündelt – nach dem Motto „Die Reisewirtschaft. Alle Ziele. Eine Stimme.“



Norbert Fiebig

Präsident
fiebig@drv.de



Dirk Inger

Hauptgeschäftsführer
inger@drv.de



Olaf Collet

Leiter Statistik
collet@drv.de



Torsten Schäfer

Leiter Kommunikation
schaef@drv.de



Dr. Ellen Madeker

Leiterin Strategie
maded@drv.de



Kerstin Heinen

Leiterin Touristische Kommunikation
heinen@drv.de

Deutscher Reiseverband

Lietzenburger Straße 99
10707 Berlin

T +49 30 28406-0
info@drv.de
drv.de

